

SpaZZ

das magazin für ulm & neu-ulm

SEPTEMBER 2017

09

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

KINOTIPPS

DER LOKALCHEF

**HARALD JOHN, LEITER DER LOKALREDAKTION
UND MITGLIED DER CHEFREDAKTION DER SÜDWEST PRESSE,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH**

SÜDWEST PRESSE

TENTSCHERT
Immobilien EVD - seit 1986

www.tentschert.de



MM
möbel mahler
Weltstadt des Wohnens

LIMITED WHISKY
INVESTMENT

www.limited-whisky.de

Lust auf eine kleine
Weinprobe?

Jacques'

Wir laden Sie herzlich in unser Depot ein!

Anlässlich der Kulturnacht ist die Band „Die Välscher“ bei uns zu Besuch. Ein perfekter Anlass, in lockerer Atmosphäre das eine oder andere Glas kostenfrei zu probieren. Denn das ist seit über 40 Jahren die Idee aller Jacques' Wein-Depots: Ihr Geschmack entscheidet. Deshalb sind Sie jederzeit eingeladen, unsere authentischen Winzerweine kostenlos zu probieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und halten als kleines Willkommensgeschenk ein hochwertiges Sommeliermesser für Sie bereit. Sie finden uns im Innenhof der Oberen Donaubastion schräg gegenüber vom Roxy.

Jacques' Wein-Depot

Schillerstraße 1/6
89077 Ulm-Obere Donaubastion
www.jacques.de

Unsere Öffnungszeiten

Mo – Mi 15.00 – 19.00 Uhr
Do – Fr 14.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Willkommens-Gutschein

über ein hochwertiges Sommelier-Messer

Einlösbar im Jacques' Wein-Depot in Ulm – Obere Donaubastion. Nur 1 Gutschein pro Kauf und Haushalt. Gültig bis zum 31.10.2017. Nicht einlösbar von Kindern und Jugendlichen gemäß Jugendschutzgesetz.



Gutscheinnummer: 002-156-934-932



Jacques'. Wein ganz persönlich.

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Nachfolger für Französisches Dorf gefunden!

Nächstes Jahr im August öffnet »Das kleine rumänische Dorf« in der Ulmer Friedrichsau seine Tore mit rumänischen und donau-schwäbischen Spezialitäten, einer Dracula-Bar, an der es reichlich Bloody Mary gibt, und ein Großteil der Fläche ist ein Fair-Trade-Saunaclub

Aus dem Bootshaus wird das »Call Ali Barber-Boat«

Aus dem Restaurant-Schiff auf der Donau wird eine zeitgemäße Mini-Mall mit Döner-Imbiss, Handyladen und Billigfriseur

Müller verpachtet Abt an dm

Nach dem Erwin Müller spektakulärerweise den Abt übernommen, folgt die nächste Überraschung. Er verpachtet ihn an den Drogerie-Konkurrenten dm. »Wir müssen Rossmann vom Münsterplatz vertreiben und dann kündige ich dm wieder«, so wird Müller hinter vorgehaltener Hand zitiert

Birdly 2.0 – die Virtual-Reality-Attraktion geht in die zweite Runde

Nach der historischen Runde kann man nun auch drei Minuten durch die aktuelle Stadt fliegen. »Wir mussten nur den Altstadt-Ring realisieren, weil man da überall ruck, zuck drei Minuten im Stau steckt und nicht weiterkommt«, so die Verantwortlichen

IM NAMEN DES VOLKES

... für mehr Weitsicht!



Der Einzelhandel spürt bereits, wohin der zukünftige Weg geht. Die oligopolartigen Tankstellenbetreiber fühlen sich

wohl noch sicher vor E-Mobilität und dem Einfallsreichtum von Internetriesen wie Amazon oder Google. Die können vermeintlich dem Geschäft nichts anhaben. Haben Supermärkte auch lange geglaubt. Aber wer weiß? Deswegen kann man den kleinen Service einfach vernachlässigen. Haben Sie zuletzt versucht, Reifen in der Ulmer Innenstadt aufzupumpen? Tamoil – ein defektes Mahnmahl, Aral – nur noch die Aufhängung, Esso – modern, aber kostenpflichtig! Ein Hoch auf die RAN-Tankstelle in der Heidenheimer Straße – schnell, einfach, kostenlos.

Herzlichst

Daniel M. Grafberger
gez. Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

Fahr-Erlebnis-Event mit Klassikern

Sie sind Fahrzeugliebhaber klassischer Automobile oder suchen das persönliche Geschenk?



Wir haben die Antwort!

**Geführte
Old & Youngtimertouren**

Sichern Sie sich ihren persönlichen Gutschein.



Für Fragen und Buchungen wenden Sie sich bitte an: info@nur107.de

NUR107 GmbH
Lessingstraße 5
89231 Neu-Ulm
Tel. +49 731 94587599
Fax +49 731 94587598
info@nur107.de



Schlemmen & Verwöhnen

Aktionskarte im September: „Querfeldein“

Bella Pasta Buffet: im September, montags ab 18 Uhr, EUR 21,80 p.P.

Sonntags-Brunch: jeden Sonntag von 11 bis 14 Uhr, EUR 25,90 p.P.

Leckeres für die Mittagspause: Leckere Mittagsgerichte zur Wahl, wöchentlich wechselnd. Montag bis Freitag, 12.00 bis 14.00 Uhr, Hauptgang und Parken auf dem Hotelparkplatz für EUR 9,90.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de

Edwin.s

IMPRESSUM

Herausgeber (V.i.S.d.P.): Jens Gehlert [geje]
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:
Daniel M. Grafberger [dmg], Tel. 0731 3783294,
grafberger@ksm-verlag.de
Redaktion: Philipp Schneider [ps],
schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783293,
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Walter Feucht, Sarah Klingel [sk], Ariane Müller, Hans-Joachim
Barth, Dr. Franz Möller
Verlag:
KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293,
Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat: Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung: Michael Stegmaier
Terminfassung: www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer: Franz-Peter Ranzinger, Dominik Ruelius

Titelbild:

Daniel M. Grafberger



Anzeigen

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
Druck: C. Maurer GmbH & Co. KG; www.maurer-online.de
Bankverbindung: Deutsche Bank,
IBAN: DE83 6307 002 400 117 275, BIC: DEUT DE 33 030

Erscheinungsweise

monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
2. Quartal 2017



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannt und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Juni an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENTSCHERT
Immobilien IVD - seit 1986

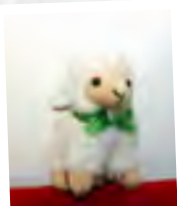
möbel mahler
FURNITURE DESIGN

unterstützen den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Sommer – und trotzdem sind die SpaZZen fleißig! Der Restaurantführer steht in den Startlöchern. Das Testerteam ist bereits ausgeschwirrt, um für unsere Leser herauszufinden, wo man in Ulm und Umgebung gut essen gehen kann – und wo nicht. Seien Sie gespannt, Ende September erscheint die Neuausgabe mit vielen überraschenden Ergebnissen! Urlaub? **Der Daniel** war bereits, zwei Wochen quer durch Deutschland, und so durften **der Philipp, der Jens, die Sarah** und **der Stegi** sich spannende Reiseberichte anhören. Der Philipp hat seinen Urlaub noch vor sich, der Rest bleibt vorerst daheim. Für **die Tabea** heißt es: fleißig sein – Vernissage steht an! Wir sind gespannt auf ihre Bilder. **Kurt Thumm** fragte nach unserer moralischen Meinung zum Rotlicht – **der SpaZz**: so lange es legal ist, finden wir es nicht gut, sind aber entspannt. Ich als Autorin dieses Textes aber sage: Es lässt sich mit meiner Vorstellung von Moral in keinsten Weise vereinbaren, dass Frauenkörper als Ware angeboten werden, von Zuhältereien u. Ä. gar nicht erst zu reden!

Sarah Klingel



PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Karin**!

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DER DANIEL

TOP Tour durch Deutschland mit Abstecher nach Prag

FLOP Luftleerer Service

DER PHILIPP

TOP BrassWiesn

FLOP 02 can not do

DIE SARAH

TOP Bayreuther Festspiele auf dem Grünen Hügel – Tristan & Isolde – phänomenal!!!

FLOP Von Angehöriger angeschrien zu werden – nach Feierabend – ohne Grund!

DER JENS

TOP Europa

FLOP Europa

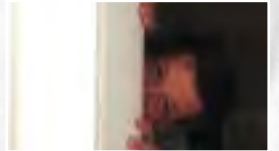
DER STEGI

TOP Endlich fast überall gutes (Craft-) Bier statt der üblichen Einheitsplörre

FLOP Zu viel Wasser von oben



Die Sarah



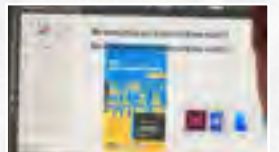
Der Daniel M.



Der Philipp



Der Jens



Der Stegi

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
MIT ÜBER 60%
HABEN WIR DIE NASE VORN.



FUG
FERNWÄRME ULM

www.fernwaerme-ulm.de

GEZIelt TRAINIEREN WIE NIE ZUVOR!

IHR TRAINING MUSS SO EINZIGARTIG SEIN, WIE SIE ES SIND – HOCHEFFEKTIV NACH NEUEN ERKENNTNISSEN DER FORSCHUNG.

TESTEN SIE JETZT EINMALIG DAS TRAINING UND DIE BETREUUNG DES 21. JAHRHUNDERTS:



IHR PERSÖNLICHES TRAININGSPROGRAMM

TRAINIEREN SIE NACH NEUESTEN SPORTWISSENSCHAFTLICHEN ERKENNTNISSEN

ANALYSIEREN UND VERBESSERN SIE IHR TRAINING

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

JETZT ANMELDEN UND EGYM PREMIUM TESTEN:

21 TAGE FÜR NUR 42 EURO

INKLUSIVE

»PERSONAL-TRAINING«



P15
FITNESS CLUB

IHR MODERNSTER FITNESS CLUB DER REGION: WWW.P15.DE

P 15 AKTIV + FIT GMBH · PETRUSPLATZ 15 · 89231 NEU-ULM · TELEFON 0731 76006

ANZEIGE

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Drei Mal deutsches Liedgut im Kontext mit dem Klimawandel



Foto//Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt es auch tolle Gewinne** – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. September** an
verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

**Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir
3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!**

AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE



Drei Redewendungen für das gleiche Verhalten:
Auf den Sack gehen, auf den Keks gehen, auf die Eier gehen

Gewonnen haben:
Karin Feucht-Pilz, Daniel Kächele, Volodimir Gotlinskiy

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»Ein Monopol
kann ich
nicht erkennen«

Harald John // Leiter der Lokalredaktion und Mitglied der Chefredaktion der Südwest Presse

Harald John, Leiter der Lokalredaktion und Mitglied der Chefredaktion der Südwest Presse, im Gespräch über **die Zukunft der Südwest Presse,** aber auch der Tageszeitung im allgemeinen, **die Lebensqualität in Ulm** sowie die Musiker **Kris Kristofferson und Leonard Cohen**

Gesprächsführung // Daniel M. Grafberger und Philipp Schneider

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Herr John, hat Ihr Job Zukunft?

Harald John: Auf jeden Fall! Nachrichten werden immer bewertet werden müssen. Und nichts anderes als Nachrichten zu filtern machen wir. Gerade die aktuelle Debatte über Fake-News zeigt, wie wichtig die Funktion derer ist, die Nachrichten auf ihren wahren Kern prüfen und entsprechend aufarbeiten.

ANZEIGE

Für Ihr schönsten Lächeln
brauchen Sie keine Sehhilfe

accuratis 
sehen par excellence



High End Augenlaser & Premiumlinsen
Dres. med. Schmid & Lenz Augenärzte
www accuratis-ulm.de | 0731-28065680



► Wie kamen Sie zu Ihrem Beruf, zum Journalismus?

Mit 14 Jahren wurde ich zum ersten Mal gefragt, was ich werden will und ich konnte mir nichts anderes vorstellen als Journalist. Ich habe relativ zügig mit einem ersten Praktikum begonnen, habe schon in der Schulzeit bei Wochenblättern gearbeitet und während des Studiums zunächst bei einem Sportmagazin und bei der Bildzeitung.

Das haben Sie mit Ihrem Chefredakteur Ulrich Becker gemein ...

Ja, obwohl ich nur rund ein Jahr da frei gearbeitet habe. Dann war ich bei zwei Stadtmagazinen. Das eine ist sozusagen der SpaZz von Hannover, nennt sich »Schädelspalter«, ein Zitat eines Schweizer Stadtmagazins, das »Nebelspalter« heißt, und danach beim »Prinz«. Nach mehreren Jahren Stadtmagazin und bei Tageszeitungen habe ich bei der Neuen Presse in Hannover volontiert. Das ist die Zweitzeitung, damals mit einer Auflage von 70.000, und vergleichbar mit den Stuttgarter Nachrichten bei der Stuttgarter Zeitung. Da habe ich zunächst mit der Kommunalpolitik begonnen und war in der glücklichen Lage, die Vorbereitungen für die Expo 2000 in Hannover zu begleiten. Übrigens eine Phase, die sehr vergleichbar ist mit der in Ulm gerade: ein Komplettaufriss der Stadt, neue Straßenbahn, neue Infrastruktur, neue Bahngleise. Das komplette Programm kommt mir absolut vertraut vor. Ich habe parallel 14 Jahre lang den Restauranttest in Hannover gemacht und habe 2001 ein neues Ressort aufgebaut, das sich City nannte – eine Fusion aus Lokalredaktion und Kultur, sehr lifestylig und jung. 2007 bin ich Chefredakteur und Geschäftsführer der Neuen Presse geworden. Das habe ich fünf Jahre gemacht, bin dann nach Berlin gegangen, habe das dortige Büro der Medi-

” Wenn man analog und digital zusammenpackt, gibt es Dialog

Harald John über die Südwest Presse und die neuen Medien

engruppe »Madsack« übernommen und gut eineinhalb Jahre geleitet. Das ist die politische Zentralredaktion in Berlin, die 2013 nach Hannover verlegt wurde. Von dort hat man eine so genannte Zentralredaktion gegründet, das Redaktionsnetzwerk Deutschland, das funktioniert wie die Funke Mediengruppe. Mit den Zeitungen Leipziger Volkszeitung, Kieler Nachrichten, Lübecker Nachrichten, Ostseezeitung Rostock, Märkische Allgemeine war ich mehr als zwei Jahre mitverantwortlich für die Gründung dieses Netzwerkes und habe mich dann entschlossen, nach knapp vier Jahren, wieder zurück zu meinen Wurzeln zu gehen: dem Lokaljournalismus. Um mit Menschen zu tun zu haben, raus zu gehen, Geschichten zu schreiben, zu kommentieren. In dieser Phase der Neuorientierung kam die freundliche Anfrage, ob ich mir nach Jahren im Norden und Osten vorstellen könnte, in den Süden zu gehen.

So wurde es Ulm. Wie kommt man von einer Großstadt nach Ulm, aufs Land so zu sagen?

Mit dem ICE. Ich komme aus Hannover und das ist auch eine kleine Großstadt. Die hat klar eine andere Dimension, ist knapp fünf Mal so groß wie Ulm, hat aber auch dieses Lebenswerte und diese große Nähe von Stadt- ►



Nachfolger von Hans-Ulrich Thierler // Harald John möchte die Lokalredaktion in eine neue Zeit führen

ANZEIGE

Portugal-Flavor

das Weinforum

Einsteinstraße 35
89077 Ulm
Tel: +49 731 / 14 00 790
e-Mail: info@portugal-flavor.de
www.portugal-flavor.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Sonderöffnung im September
Sa. den 9., 16., 23. und 30.09.
von 15 bis 18 Uhr

Sie finden uns vom 01. bis 03.09. auf dem Streetfood-Festival in Söflingen (Meinlof-Grundschule)!

ANZEIGE

ZAHNÄRZTLICHE
TAGESKLINIK

NEU IN ULM

Der neue Standort der Zahnärztlichen Tagesklinik Dr. Eichenseer in Ulm, Hirschstraße 1, bietet Ihnen moderne Hochleistungs-Zahnmedizin und einen ganzheitlichen Behandlungsansatz unter einem Dach.

- Ästhetische Kunststofffüllungen ohne Zuzahlung*
- Implantologie zu bezahlbaren Preisen
- Einsatz modernster Technik
- 365 Tage im Jahr für Sie da**
- Behandlung unter Vollnarkose

**ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN
DR. EICHENSEER**

* für gesetzlich versicherte Patienten, ** an Sonn- und Feiertagen Notdienst

HIRSCHSTRASSE 1
ÜBER HALLHUBER,
EINGANG LAUTENBERG
0731. 39 80 890
www.z-tagesklinik.de

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH, 10 x in Süddeutschland: Augsburg, 2x München, Landshut, Riedenburg, Nürnberg, Ulm, Schmidmühlen, Regensburg, Würzburg



Auch die neuen Medien liegen ihm am Herzen // Die Webseite der Südwest Presse befindet sich derzeit im Relaunch

gesellschaft. Nach knapp zwei Jahren in Berlin, die spannend waren, geprägt von unglaublich starken Eindrücken, nicht nur politisch, sondern auch kulturell, wo man an jedem Abend etwas Neues erlebt und machen kann, kam der Wunsch auf, stärker an der Lebensqualität zu schrauben und die ist in Ulm unbestritten extrem hoch.

Hatten Sie zuvor einen Bezug zu Ulm?

Nein, mein Bezug zum Süden ist ein guter Freund, der mehrere Jahre in Stuttgart als Chefredakteur gearbeitet hat, den ich mehrere Male besucht habe und so einen Eindruck von Stuttgart und dem Land hatte. Meine besten Freunde leben, zumindest zeitweise, in Garmisch. Das heißt, ich bin öfters mal auf der A7 unterwegs. Ulm selbst habe ich erst vom ersten Tag an erkundet und erlebt.

Was sind Ihre Aufgaben bei der Südwest Presse? Was macht den Reiz Ihrer Tätigkeit aus?

Es sind grob genommen fünf Aufgaben. Die erste und sichtbarste ist es, die Lokalredaktion Ulm zu leiten und, nachdem mein Vorgänger nicht Jahre, sondern Jahrzehnte dort war, sie zu übernehmen und in eine neue Zeit zu führen. Die zweite, als Mitglied der Chefredaktion, den Prozess zu begleiten, den wir Medienwandel nennen. Auch hier kommen die Nachrichten mittlerweile aus einem Büro in Berlin, das unsere Standorte Ulm und Frankfurt/Oder mit Nachrichten, Kommentaren und Hintergründen versorgt. Auch dort mache ich das Blatt mit. Die dritte ist das Megathema Online. Somit die Frage, wie können wir die Transformation zu Online so gestalten, dass wir bestehende Leser mitnehmen und neue gewinnen. Dann ist eine weitere Aufgabe, die ich habe, das gesamte Netzwerk der Südwest Presse mit zu gestalten. Auch mit den Redaktionen in Göppingen, Heidenheim, Balingen und wo sie alle sitzen, zu arbeiten, sich auszutauschen und daran zu arbeiten. Dazu habe ich jetzt mehrere längere Reisen gemacht nach Münsingen, Merklingen, Schwäbisch Hall und Crailsheim. Ein bisschen bin ich schon rumgekommen.

Da sind schöne Orte dabei ...

Ja, da sind schöne Orte dabei. Das Hohenloher Land gefällt mir sehr gut. Meine fünfte Aufgabe, nicht zu unterschätzen, ist die Arbeit mit dem Verlag und die Frage, wie wollen wir neue Leser gewinnen, wie machen wir Lesermarketing, wie arbeiten wir mit der Anzeigenabteilung, wie können wir Events generieren?

Wie sehen Sie die Medienlandschaft in Ulm? Die Südwest Presse hat hier so etwas wie ein Monopol ...

Ein Monopol kann ich nicht erkennen. Das ist auch nicht gut, weil nur Konkurrenz uns wach und kreativ hält. Wir haben sowohl auf dem Tageszeitungsmarkt Konkurrenz, die sehr stark Neu-Ulm und Bayern in den Fokus nimmt, die Südwest Presse eher Ulm und den baden-württembergischen Teil. Wobei ich finde, wir müssen immer ein waches Auge auf beides haben, weil ich Ulm, Neu-Ulm und auch die Region als einen Lebensraum empfinde. Ich mache keine Unterschiede zwischen Ulm, Neu-Ulm oder dem Kreis Alb-Donau, sondern ich nehme die ganze Stadt und ihre Region als einen Lebensraum wahr. Wir haben natürlich auch Konkurrenz, was Veranstaltungen, Ankündigungen und Events angeht, auch online. Wir werden neue Player erleben, seien es Blogs, Onlinemedien oder all das, was wir in den nächsten Monaten und Jahren an neuen Technologien sehen werden. Da werden wir mit immer neuen Konkurrenten konfrontiert.

Wie ist die Südwest Presse in Bezug auf neue Medien aufgestellt?
Wir sind sehr breit aufgestellt. Wir haben exzellente Leute in unseren Reihen – sei es für Print oder das Digitale. Es wird jetzt darauf ankommen, sich noch stärker die Bälle zuzuspielen und die Stärken des anderen zu nutzen. Ich sag immer gerne, wenn man analog und digital zusammenpackt, gibt es Dialog. Das heißt, ►

ANZEIGE

Albgasthof BÄREN

Die bärenstarke Adresse auf der Alb!

Täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Albgasthof Bären
Beim Sportzentrum
Riedwiesen 1
89182 Bernstadt

Tel. 07348 / 61 96
albgasthof-baeren.de

Ein bärenstarkes Hochzeitspaar!

Diese Beiden haben bei uns geheiratet.

Verbringen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens im Albgasthof Bären.

Der ideale Veranstaltungsort mit Herz. Feiern, tanzen und genießen Sie Ihre Hochzeit in unserem Bären-Saal.

Ihre Hochzeitslocation mit Herz!

ANZEIGE

GENIESSE DEN TAG... SPÄTESTENS AM ABEND.

Ginzburger WEIZENBIER

www.guenzburger-weizen.de

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Ein Haus, in dem
Geschichten wohnen.

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...



Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Tageszeitung Buch
Wochenzeitung Zeitschrift
Monatsmagazin App
Newsletts Web-Seriet

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

Neugierig.
Tolerant.
Weltoffen.

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?



Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Twitternde Schauspieler.

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Scharf kochen.
Siebenmeter verwandeln.

Können Sie hassen?

Gottverdammt nein!

Als Kind wollte ich werden ...

weiss ich



- ▶ dass wir trotz aller Möglichkeiten, uns Nachrichten zu senden, durch WhatsApp und andere Messenger, nicht umhinkommen werden, miteinander zu reden, um die stärkste Lösung zu ringen und das bedeutet auch Diskussionen.

Die Webseite swp.de scheint uns ein wenig unübersichtlich zu sein. Ist es schwierig, eine klarere Linie hineinzu-bekommen?

Diese Linie wird gerade gezogen, und es hat einen ersten Rebrush gegeben, wie die Fachleute sagen. Meine Kollegen sind mittendrin in einem Relaunch. Ein Relaunch muss dazu führen, dass man möglichst unkompliziert zu den Inhalten kommt, die man sucht. Exakt daran arbeiten die.

War Ihnen die Südwest Presse vorher schon ein Begriff?

Ja, die Südwest Presse war mir von bundesweiten Veranstaltungen ein Begriff, zum Beispiel dem Newspaper Award, der in Wien verliehen wird. Da habe ich die Südwest Presse schon als lebendig und stark im Süden wahrgenommen.

Der Mantel reicht sehr weit ...

Der Mantel reicht sehr weit und hat auch mit dem Rheinischen ein angenehmes Format. Ich habe für alle drei Zeitungsformate schon gearbeitet – auch Nordisch und Berliner. Wir arbeiten trotzdem, auch wenn er sehr weit reicht, für recht homogene Erscheinungsorte. Rund um die Alb haben wir nicht nur alle die gleiche Sprache, sondern auch das gleiche Lebensgefühl, und insofern deckt das die Südwest Presse ab.

Antonio 
bistro & vinoteca



Attenzione!

Ab sofort
Montag – Samstag
nur noch 12 – 15 Uhr
Mittagstisch &
Weinverkauf

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-uhl.de
internet www.antonio-uhl.de



ZUR PERSON//HARALD JOHN

Harald John ist Leiter der Lokalredaktion und Mitglied der Chefredaktion der Südwest Presse. Jahrgang 1966, geboren, aufgewachsen und Studium der Historischen Wissenschaft, der Politikwissenschaft und der Deutschen Literaturwissenschaft in Hannover. Von 1987 bis 1994 Praktika und freie Mitarbeit, Hospitanz und Mitarbeit u. a. bei Niedersächsischem Fußballverband e. V., BILD Hannover, Neue Presse Hannover, Stadtilustrierte Prinz, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Rhein-Main-Zeitung und Schädelspalter. 1994/1995 Volontariat bei der Neuen Presse Hannover, anschließend dort in der Lokalredaktion, ab 1998 stellvertretender Lokalchef, ab 2001 zusätzlich Ressortleiter »City & Kultur«, ab 2003 Ressortleiter »Hannover und City«. 2007 bis 2012 Chefredakteur Neue Presse und Geschäftsführer Madsack-Redaktions Service. 2013 bis 2015 Madsack Mediengruppe, zunächst als Leiter der Hauptstadtreddaktion Berlin und ab 2014 als Mitglied der Chefredaktion des RedaktionsNetzwerk Deutschland.

► **Kommen Sie mit den Schwaben gut zurecht? Man sagt den Ulmern Pietismus nach. Fühlen Sie sich wohl und verstanden?**

Ein klares Ja! Ich komme gut mit den Schwaben klar und habe die nicht als kleinlich erlebt, sondern als erstens sehr gastfreundlich und offen und zweitens auch als freundlich. Was den Ulmern nachgesagt wurde und wird, habe ich so nicht erlebt. Dass sie pietistisch sein sollen, kann ich nicht nachvollziehen. Ich habe selten eine Stadt erlebt, in der rundum im Jahr so viel gefeiert wird. Ich komme aus einem Zentrum des Protestantismus; Hannover ist nicht gerade ein Quell überschäumender Fröhlichkeit. Der gewisse Ernst ist mir durchaus vertraut. Zwei andere Dinge über Ulm konnte ich ebenfalls sehr schnell korrigieren. Es hieß, im Win-

Harald John ist in Ulm angekommen
// Der Hannoveraner fühlt sich hier auch privat sehr wohl

ter wird es neblig sein und im Sommer nur regnen. Ich habe hier einen klaren, kalten Winter mit 20 Grad Minus erlebt, ich erlebe jetzt einen sehr sonnigen Sommer mit Temperaturen über 30 Grad. Das mag mal alles so gewesen

sein, aber das Ulm, das ich erlebe, hat angenehme Jahreszeiten, ist lebendig und fröhlich.

Also gibt es genug Füllstoff für die lokalen Redaktionen?

Das Wort Füllstoff mag ich überhaupt nicht. Es gibt unglaublich viele Themen, und ich wünschte mir manchmal deutlich mehr Seiten, um all das abzubilden, was in Ulm, Neu-Ulm und auch in den ganzen Ortschaften drumherum passiert. Das ist wahnsinnig facettenreich und spannend.

Waren es große Fußstapfen, in die Sie getreten sind?

Ich habe Schuhgröße 46 und stelle fest, dass die Stadtgesellschaft mich sehr freundlich, offen und neugierig aufgenommen hat.

Wie sehen Sie allgemein die Zukunft der Tageszeitung?

Die Zukunft ist deutlich heller und glänzender, als wir uns das im Moment vorstellen. Wir stecken im Moment wirklich tief im Medienwandel, tief im Tal, und unten im Tal ist es immer schwer, die Sonne zu sehen. Dieser Wandel, der ungefähr im Jahr 2000 eingesetzt hat, wird uns auch noch lange beschäftigen. Der wird nicht nächstes oder übernächstes Jahr vorbei sein. Wir haben erlebt, dass wir mit dem Aufkommen des Internets eine Menge neuer Verleger hatten, die sich selbst verlegen, ihre Nachrichten, ihre Sicht der Welt zu Protokoll geben und posten. Wir haben auch erlebt, dass die Sichtweisen nicht nur teilweise verzerrt sind, sondern auch unwahr und uns steuern sollen. Dieser Prozess wird noch stärker werden und in diesem Prozess werden wir merken, wie wichtig die Wahrheit ist und wie wichtig die Qualität von Journalismus ist. Ob dieser Journalismus noch auf einem Blatt Papier gedruckt wird oder auf einer flexiblen Folie, auf einem iPad oder Smartphone, ändert nichts an der Tatsache, dass die Nachricht geprüft sein muss und wahrhaftig.

Muss es dazu ein Kontrollorgan geben oder wie könnte das in der Zukunft aussehen?

Bei allem Respekt vor den Anstrengungen der Bundesregierung glaube ich nicht, dass das eine staatliche Aufgabe ist. Erstens haben die Leser oder Nutzer ein sehr gutes Gefühl dafür, ob sie gerade hinter die Fichte geführt werden, und zweitens geht das, meiner Ansicht nach, nur über eine sehr gute Ausbildung und die Kontrollorgane, die wir Journalisten uns selbst gegeben haben. Die sind meiner Ansicht nach ausreichend.

„Ich habe selten eine Stadt erlebt, in der rundum im Jahr so viel gefeiert wird

Harald John kann nicht nachvollziehen, dass den Ulmern Pietismus nachgesagt wird

Wie motiviert man die Menschen dazu, Geld für guten Journalismus zu zahlen?

Darf ich da die Parallelen zum Lebensmittelhandel aufführen? Nach vielen Jahren »Geiz ist geil« hat man festgestellt, dass man wieder qualitativ gute und gesunde Lebensmittel haben möchte. Man möchte auch nicht in einer Atmosphäre einkaufen, die nur von rumstehenden Kartons geprägt ist und von mangelndem oder unfreundlichem Personal. Wir sehen, in welche Richtung Supermärkte, die Discounter heißen, gehen und mit Einkaufsvergnügen hochwertige, geprüfte Produkte ►

ANZEIGE

Dr. Laupheimer und Kollegen
Ganzheitliche Kieferorthopädie seit 1985
FACHZAHNARZTPRAXIS

Like uns auf Facebook
www.facebook.com/DrLaupheimer

Das Schönste, was Du tragen kannst, ist ein Lächeln.

Wir sind Ihr Spezialist für schöne Zähne
durch kieferorthopädische Zahnkorrektur in jedem Alter.
Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.

Bronner Straße 1 | 88471 Laupheim | Tel. 07392 97480
www.dr-laupheimer.de



Harald John kocht gerne // »Mit großer Leidenschaft, weil mich das auch entspannt«

► und sehr stark öko und bio bieten. Ich wünsche mir, dass so eine »Geiz ist geil«-Mentalität bei Nachrichten auch wieder kippt, in das Bewusstsein, dass man auch da Geld ausgeben muss. Wir haben es uns eben versaut mit unserer Online-Gratiskultur.

Würden Sie eine Prognose wagen, wann das letzte Mal eine Druckmaschine ein periodisches Medium druckt?

Da wird noch Jahrzehnte hin sein, vielleicht noch länger. Wir erleben gerade wieder, wie nach all den MP3-Downloads die Leute auf Vinyl gehen. Auch Druckmaschinen, in welchen Umfang kann ich nicht sagen, aber deutlich geringer, wird es in irgendeiner Form weiter geben.

Lesen Sie viel digital oder brauchen Sie, wie viele andere es oft machen, im Urlaub am Strand die Haptik eines Buches?

Abgesehen davon, dass ich nie am Strand sitze, ist es so, dass ich die Südwest Presse morgens auf dem iPad lese. Das ist aber dem geschuldet, dass meine Frau die Printausgabe hat. Für meine Frau (die Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten John, Anm. d. Red.) sind Bücher ihr Geschäft und insofern hat sie das Printprodukt in der Hand. Aber in der Tat gehört für mich zu einem ausgeruhten Urlaub auch ein schweres Buch in der Hand. Wobei ich sehr stark mische – Smartphone, iPad und gebundenes Buch.

Was lesen Sie, wenn Sie lesen? Mehrere Tageszeitungen?

Ja, ich bin ein News-Junkie. Morgens zuerst die Südwest Presse und die Zeitungen, die hier im Verwaltungsbezirk erscheinen. Dann versuche ich, in die wichtigsten überregionalen Zeitungen reinzuschauen, zumindest

in die Süddeutsche, Welt, Bild und Handelsblatt. Wenn ich ein bisschen mehr Zeit habe, versuche ich, mir auch die FAZ oder die Zeit anzuschauen.

Lesen Sie im Privaten auch viel?

Während der Arbeitswoche ist es eher schwierig, weil abends noch Spiegel, Zeit oder die Sonntagszeitungen mit ihren Beilagen daliegen. Aber in Phasen mit mehr Zeit gerne Bücher oder Romane. Meiner neuen Heimat geschuldet, habe ich erst einmal über die Donau gelesen. Ich habe mir historische Literatur besorgt: Ulm im Mittelalter, Ulm in der frühen Neuzeit, wie ist der Südwesten geworden, was er ist. Da muss ich noch viel aufholen. Sonst freue ich mich schon auf September, da erscheint der neue Roman von Sven Regener. Ich lese auch gerne Jugendliteratur, weil da im Moment starke Geschichten auf dem Markt sind.

Was sagt Ihnen die Geschichte der Stadt Ulm für die heutige Zeit?

Ganz klar spürt man hier in Ulm die jahrhundertlange Haltung der Bürger, die selbstbewusste Haltung gegenüber Obrigkeit. Man spürt eine Weltoffenheit, die geprägt ist durch die Donau. So schätze ich an Ulm diesen starken und reizvollen Kontrast aus einerseits der Tradition mit dem Münster und der Historie, aber andererseits auch diesen Aufbruchgeist, diesen Mut zur Veränderung, was mit dem Stadthaus vielleicht sym-

bolisch zu sehen ist und mit dem Willen, eine offene Stadt zu sein und nicht in der Reichsstadt zu verharren.

Waren Sie schon auf dem Ulmer Münster?

Ja, mehrfach, weil ich immer finde, an einem neuen Ort muss man zuerst nach oben gehen, um einen Überblick oder Ausblick zu haben. Das ist ein Platz, an dem einen die Geschichte anweht.

Haben Sie weitere Lieblingsorte in der Stadt?

Das Stadthaus, aufgrund seiner Architektur. Die Strikt-

„Ich bin zu neugierig, um tagelang regungslos zu verharren“

Harald John macht Aktivurlaub

heit der Linien fasziniert mich sehr. Der Alte Friedhof, speziell nach einem längeren Regen, wenn er schön leer und verwunschen ist. Und auch die Friedrichsau mit der Donau ist ein traumhaft schöner Ort. Der erste, den ich in Ulm kennengelernt habe. Weil ich dort im Hotel gewohnt habe, von da aus den Blick auf die Stadt hatte und gesagt habe, das ist wirklich ein Ort, an dem ich leben möchte.

Macht diese Symbiose aus Historischem, Modernem und dem Grün das Lebensgefühl in Ulm für Sie aus?

Ja, Ulm hat unbestritten eine Urbanität in der Mitte. Eine reizvolle Mischung aus Kultur, Gastronomie, aus Erlebnissen, Museen. Hat aber auch den großen Vorteil, den jeder schätzen kann, der mal in Frankfurt, Berlin oder München gelebt hat, dass man in fünfzehn Minuten draußen ist – wenn die Baustelle so will. Man ist sofort im Grünen und in einer schönen Landschaft. **Sie haben das Kulturangebot erwähnt. Ist genug für Sie dabei?**

Ich habe in den ersten neun Monaten noch lange nicht alles geschafft. Ich habe noch Lücken. Ich war im Theater, ich war im Ulmer Museum, ich habe mir Kirchen und Historisches angeschaut. Wo habe ich Schwächen? Ich habe es dieses Jahr nicht ins Ulmer Zelt geschafft, das muss nachgeholt werden. Ich war auch noch nicht im Donauschwäbischen Zentralmuseum. Und ich habe mir für den Sommer vorgenommen, möglichst von dem neuen Weltkulturerbe etwas zu sehen. Ich glaube, dass die Liste noch auf Jahre hinausreicht. Am Federsee war ich immerhin schon, auch in Bad Urach am Wasserfall. ►

Attenzione!



**Cocktails,
Pizza, Pasta, Dolce!
Direkt an der Donau.**

Cappuccino

Inhaber:

Alessandro Ivo Tumpici
Italienisches Restaurant,
Pizzeria, Bar und Eisdielen
Herdbruckerstraße 18
89073 Ulm
Tel.: 0731/38856242

alessandro.tumpici@gmail.com

www.cappuccino.eatbu.com

► **Ist Wandern ein Hobby von Ihnen?**

Ja, ich habe einen Hund und da ist man naturgemäß oft zu Fuß unterwegs. Ja, Wandern würde ich als eines meiner Hobbys bezeichnen, das leider ein bisschen zu kurz kommt.

Wenn Sie reisen, dabei nicht am Strand liegen, wo zieht es Sie hin?

England, Schottland und zu guten Freunden auf Island, die ich lange Zeit nicht besucht habe und die ich gerne bald mal wieder treffen würde.

Entdecker- und Erlebnisurlaube?

Ja, ich bin zu neugierig, um tagelang regungslos zu verharren und ich bin auch eher aktiv bei niedrigeren Temperaturen.

Darf die Lieblingsküche dann auch entsprechend sein?

Da bin ich sehr offen. Es ist kein Geheimnis, wenn ich sage, nach Großbritannien fahre ich nicht wegen der Küche. Da schätze ich durchaus die italienische oder französische und die neue deutsche Küche. Letztere sollte man nicht unterschätzen. Aber ich bin auch großer Fan der asiatischen Küche, vor allen Dingen der vietnamesischen, weil die stark mit Fisch und Aromen arbeiten.

Haben Sie sich auch an die schwäbische gewöhnt?

Sehr lecker! Spätzle, Maultaschen, Leberkäse! Nur ein bisschen gefährlich, wenn man auf die Waage achten muss. Ich habe den Fehler gemacht, die ersten Wochen immer mit Gesprächspartnern zum Essen zu gehen. Das muss jetzt wieder runter.

Darf es von bodenständig bis Gourmet alles sein?

Genau – von regionaler, einfacher Küche bis Fusion.

Stellen Sie sich selbst in die Küche?

Ja, im Moment ist noch nicht so oft Gelegenheit, aber wenn, dann mit großer Leidenschaft, weil mich das auch entspannt.

Komplex oder eher schnell gemacht?

Beides. Ich koche vegetarisch, aber jenseits von Erbsen und Möhren. Es kann asiatisch sein, aber auch mediterran, nordafrikanisch oder indisch. Wenn man auf Fleisch verzichten will, haben Nordafrika und Indien viele Alternativen parat. Aromatisch und würzig.

Gibt es Wein zum Kochen und Essen?

Ja, gerne deutschen Weißwein. Kann aus Franken, der Pfalz, aber auch Rheinhessen sein. Ich bin großer Fan deutscher Weine. Es gibt ein paar sehr ordentlich gemachte Gutedel und Sauvignons, die nicht so parfümiert sind. Und Müller-Thurgaus ohne die Säure, wie sie mancher Riesling hat.

In Hannover gibt es eher Pils, hier tendenziell Weizenbier...

Helles, Kristallweizen, Kellerbier – sind für einen Ausklang abends in der Friedrichsau perfekt. Da gibt es wirklich schöne Biergärten.

Wenn Sie es ins Ulmer Zelt geschafft hätten, welches Konzert hätten Sie besucht?

Kris Kirstofferson hätte ich gerne gesehen.

Ist Musik wichtig für Ihr Leben?

Ja, ich höre viel, wenn es geht und ich unterwegs bin. Auf dem Fahrrad, im Auto oder beim Laufen ist immer Musik dabei. Das kann deutsche Musik sein wie Marcus Wiebusch, Tocotronic, Element of Crime oder Jochen Distelmeyer. Das kann aber auch etwas entspannter in die Richtung von Leonard Cohen gehen und ist stimmungsbabhängig.

Kein Radio-Mainstream?

Nein, Mainstream eher nicht.

Das letzte Album von Leonard Cohen ist ziemlich beeindruckend...

Ja, unglaublich düster und ich hatte das große Glück, ihn in den letzten Jahren noch drei Mal zu sehen. Spä-



Jetzt Fan werden:
www.facebook.com/proffile.de/

PROFFILE ^{FF}
Bewerber lieben uns

Kennst du nur die Großen?



**PROFFILE
mit
Doppel-FF**

Als Buch und
im Netz



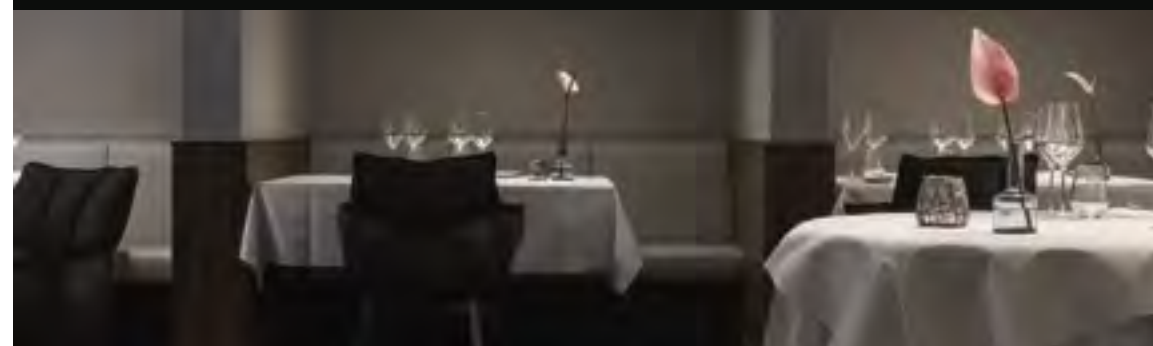
Finde mehr als nur einen Job.

Kleine & große Firmen zeigen
Dir, was sie zu bieten haben.

profile.de

ANZEIGE

SIEDEPUNKT
RESTAURANT



Eberhard-Finckh-Straße 17 · 89075 Ulm · Telefon 0731 92 71-0

www.siedepunkt-restaurant.de



Ich habe versucht, mir so viel wie möglich anzuschauen und zu erleben, was geht. Es begann mit dem Weihnachtsmarkt, geht über den samstäglichen Wochenmarkt oder den Narrensprung, wo ich ein paar Stunden am Straßenrand gestanden, mir die Fasnachtsgruppen angeschaut habe, mich habe anmalen lassen von denen, und bis hin zu meinem ersten Schwörmontag, von dem ich beeindruckt bin. Ich habe ►



Telefon: 0731 723872
www.stephans-stuben.de



Harald John hört gerne Musik // Zu seinen Favoriten gehören Leonard Cohen, aber auch deutsche Künstler wie Marcus Wiebusch, Tocotronic, Element of Crime oder Jochen Distelmeyer

mir nicht nur die Rede angehört, sondern war auch danach beim »Nabada« dabei. Jetzt kommen das Weinfest und das Oktoberfest. Was man natürlich muss, wenn man Lokalredakteur ist.

Würden Sie sich als kontaktfreudigen Menschen

bezeichnen? Kommen Sie leicht ins Gespräch mit anderen? Kontaktfreudig ja, aber ohne jemanden vollzuquatschen. Es bringt auch der Beruf mit sich, dass man neugierig auf andere zugeht, mit ihnen ins Gespräch kommt, sich deren Geschichten und deren Sichtweisen anhört.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Eberhard Riedmüller?

Der neue »Barfüßer«.

... Walter Feucht?

Ein Mensch, der ununterbrochen Netzwerke spinnt.

... Carlheinz Gern?

Ein fröhlicher Mensch, der auch immer eine fröhliche Stimmung erzeugt.

Mit wem würden Sie gerne mal im Aufzug stecken bleiben?

Mit einem talentierten Aufzugstechniker, einfach weil ich nicht gerne darin stecken bleiben will.

Ihr Wunsch an Ulm?

Selbstbewusst und weltoffen bleiben!

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Muss es nicht anstatt eines Entenrennens auf der Blau mal ein SpaZzenrennen rund um das Münster geben?

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat



Nicht zu Ende gedacht oder jeden Tag rennt eine andere Sau durchs Dorf

Bei all den engagierten Diskussionen um das digitalisierte, selbstfahrende Elektroauto, Bus oder Lkw, frage ich mich, wer denn wohl die Elektrizität erzeugt, die die 45.000.000 Fahrzeuge benötigen, die derzeit auf Deutschlands Straßen herumfahren? Mit öko-erzeugtem Windstrom wird das wohl beim besten Willen nicht zu schaffen sein. Wie das gehen soll, hat bisher noch keiner schlüssig erklärt oder gar bewiesen, noch wirklich praktisch anwendbare Wege aufgezeigt. Man schwärmt an den Realitäten vorbei und beglückt sich mit Visionen, die irgendwann punkten sollen. Was in einer möglicherweise jahrzehntelangen Übergangszeit passieren soll, davon redet keiner.

Nachweislich vernichten die sogenannten Windbrummer, die langsam auf jedem Hügel stehen, tausende von Fledermäusen und sind maßgeblich daran beteiligt, dass der Rote Milan in Deutschland wohl nur noch ausgestopft bewundert werden kann. Auch wegen dem Juchtenkäfer hat man in Stuttgart die Suppentöpfe und Nachttöpfe (schwäbisch Bodschamber) zum Fenster hinausgehängt und so laut mit dem Kochlöffel draufgeschlagen, dass wohl der Abgeordnete Filius einen Tinnitus davongetragen haben soll und die Frau Stadträtin Dahlbender noch heute heiser ist, so inbrünstig hat sie »Ju, Ju, Ju, Juchtenkäfer« gebrüllt, wie anno dazumal die 68er »Ho, Ho, Ho-Chi-Minh« skandiert haben. Jetzt schweigen sie alle, eingeholt von den Annehmlichkeiten ihrer Vorgärtchen mit den ökologisch abbaubaren Gartenzweigen und dem E-Bike im Car-Port. **Ulm/Neu-Ulm ist vermutlich** der größte Standort in Deutschland, an dem Omnibusse gebaut werden. Hier hätten doch die beiden Städte Ulm/Neu-Ulm, zusammen mit den Dieselmanipulierern, eine Standorteinmaligkeit erarbeiten können und ein Forschungszentrum für die neue Elektromobilität mit digitaler Integration im öffentlichen Verkehr manifestieren können. Vielleicht wäre die Chance groß gewesen, eine Art von Silicon Valley der öffentlichen Mobilität zu entwickeln! Wir bauen eine Straßenbahn, die auf großen Teilen der Strecke schon vor über 50 Jahren gefahren ist und verkaufen das Ganze als Innovation der Neuzeit. Gemach, ich bin doch für die Funkenchaise, aber der Schritt in die Zukunft, die große Innovation ist das nicht.

Wenn der Gemeinderat von NU sein Disneyworld an der Donau will, ist das aus dessen Sicht verständlich und clever gedacht. Für 1,5 Mio. € würde ich auch jede Sonntagspredigt halten, zumal Ulm den großen Rest bezahlen soll und man von Neu-Ulmer Seite unmissverständlich klargestellt

hat, dass kein Euro mehr in Richtung OC fließen wird, was auch die Haftung mit einschließen soll. Kein faires Angebot aus Neu-Ulm, aber mit leerem Sack springt man ja bekanntlich besonders hoch. Den Ulmer Gemeinderat indirekt »under pressure« zu setzen, ist nicht die feine englische Art. Wenn Neu-Ulm mehr möchte, ist das legitim, dann sollen sie das bezahlen, es ist eine finanziell potente Stadt. Wenn Fakten nicht eindeutig belastbar sind, erzählt man Geschichten und baut auf Emotionen. Das ist das gängige politische Kalkül. Diese Karte spielen Stoll und Oettel aus, umschiffen damit Fragen, die man stellen muss. Ist es die originäre Aufgabe eines Profi-Clubs, ein Fitnessstudio zu bauen, dass drei Mal grösser ist als das Halo des SSV Ulm 1846 e. V.? Muss ein Verein 1.500 m² an Büroflächen vermieten und selbst große Büros in bester Lage darin beziehen? Dazu ein Gesundheitszentrum von beachtlicher Größe errichten, das in direkter Konkurrenz zu vielen Ärzten und Physios in Ulm/Neu-Ulm stehen wird? Dazu sollen Restaurants, Ladenzeilen und womöglich bald Space Mountain kommen. Das alles auf dem kostenlos zur Verfügung gestellten Grund der Städte Ulm und Neu-Ulm.

Das alles hat doch mit einem durchdachten Campus nichts mehr zu tun, in dem talentierte Jugendspieler und Profis arbeiten können, und der vor einem Jahr mit 13,5 Mio. € vorgestellt wurde. Auch das oft zitierte Alleinstellungsmerkmal des Orange Campus oder die Idee dazu ist schlichtweg eine Fabel. In Ludwigsburg gibt es seit 2007 eine äußerst erfolgreiche Basketball-Akademie und seit 2009 einen Basketball-Campus, mit Sportinternat und Mensa. Gefördert durch die Porsche AG. Gewerbebau in Millionenhöhe, wie beim Orange Campus von den Herren Oettel und Stoll ultimativ gefordert (ca. 12 Mio. EUR der Gesamtkosten), gibt es in Ludwigsburg nicht.

Übrigens: Warum die Gemeinderäte beider Städte oder die beiden Oberbürgermeister nicht längst eine Expertise von renommierten Anwälten und Wirtschaftsprüfern erstellen ließen, die wertneutral urteilen und mit dem Ulmer Basketball nichts zu tun haben, ist mir ein Rätsel. Bundesweit gibt es hervorragende Experten. Vieles wäre dann schnell geklärt und die Stadträte hätten eine fundierte und belastbare Entscheidungshilfe und kein emotionales Herumgeiere. Es geht um 25 Mio. €, da sollte eine solche Expertise die absolute Grundlage jeder Entscheidung sein! Fällt diese Expertise gut aus, können die Burschen bauen, wenn nicht, haben sie Unterricht in Realitätskunde bekommen.

Seriös aber herzlich, Walter Feucht



Der SpaZz-Wein des Monats: Dolcetto d'Alba DOC

»Der Wein besteht zu 100 % aus der Rebsorte Dolcetto. Mit 13 % Vol.-Alkohol ist er nicht allzu schwer und kann auch im Sommer leicht gekühlt genossen werden – am besten bei 15 oder 16 Grad. Dazu die Flasche etwa eine Stunde vor dem Trinken in den Kühlschrank stellen. Der rubinrote Wein bringt rote Fruchtaromen und seidige Tannine auf den Gaumen. So passt er wunderbar zu Käse, Nudeln, Risotto, Fleisch wie Brasato, Huhn – oder eben einfach auf der Terrasse.«

Weingut: Bosio, S. Stefano Belbo
Jahrgang: 2016
Preis pro Flasche: 7,50 €

Exklusiv für SpaZz-Leser:
Ger-Kiste für nur 40 €!

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm
Tel. 0731 2060685

EINE STUNDE LANG REDEN MIT ...



Der SpaZz fragt Ulmer, **mit welcher Person der Zeitgeschichte**, lebendig oder tot, sie gerne mal **eine Stunde lang reden** würden



Rabbiner Menachem Mendel Schneerson, oder einfach »der Rebbe«, wurde am 18. April 1902 in der Ukraine geboren. Er verstarb am 12. Juni 1994 in New York. Leider. Denn

seine Liebe zu jedem Menschen, seine Weisheit, seine Ratschläge und seine würdige Heiligkeit vermisse ich sehr. Ich vermisse seine heiligen und spirituellen Worte mit ihren oftmals ganz praktischen und pragmatischen Hinweisen. Seine Segenssprüche und seine Hinweise fehlen mir besonders in den schweren Momenten des Lebens genauso wie im Alltag. Millionen Menschen auf der ganzen Welt - vom »einfachen« Privatmann bis zur führenden Persönlichkeit, Juden und Nichtjuden -, hatten im Laufe der Jahre auf seinen Segensspruch, auf seinen Rat und seine Hinweise gewartet und gehofft. Auf der ganzen Welt nennt man ihn einfach »den Rebben«. Einigen wenige Minuten mit dem Rebben sind schon sehr viel, ihm eine ganze Stunde zuzuhören, seine Meinung zur heutigen Situation unserer Welt zu erfahren und vor allem, was ich als privater Mensch und als Rabbiner für Ulm und Umgebung besser tun kann, das wäre wohl das größte Geschenk, das ich mir wünschen könnte.

Rabbiner Shneur Trebnik //
Rabbiner der jüdischen Gemeinde in Ulm

MAL EHRlich ...

... Herr Gohl



Ernst-Wilhelm Gohl (54), ist seit 2007 Evangelischer Dekan in Ulm. Nach dem Theologiestudium in Tübingen, Bern und Rom war er Gemeindepfarrer in Böblingen und Plochingen.

Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Zwillinge, vielleicht dass ich diesen Fragebogen ausfülle

Ihre Schuhgröße?

44

Ihr Leibgericht?

Linsen mit Spätzle

Was treibt Sie an?

Es ist schön, ein Bote der Hoffnung zu sein

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Die Vielfalt und Offenheit der Landschaft entspricht der der Leute

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Wie ist das Leben nach dem Tod?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Busfahrer oder Eisverkäufer – je nach Jahreszeit

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Angst ist ein schlechter Ratgeber

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Mit lieben Menschen zusammen zu sein. Das Schüren von Feinbildern

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Den Donauradweg bis zum Schwarzen Meer hinunter radeln

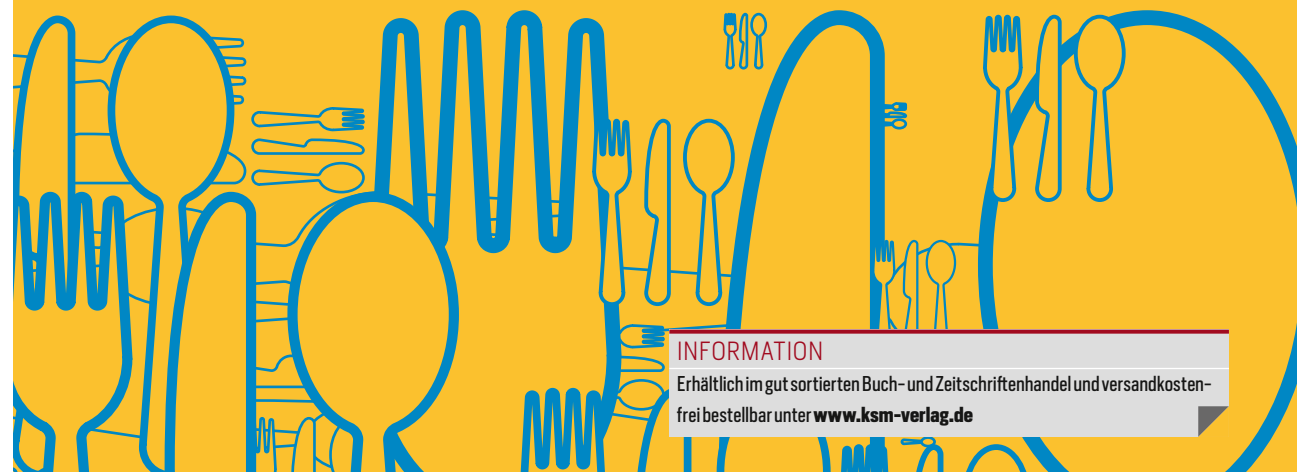
Wo kann man gut essen und wo nicht?

Ab 26. September im Handel: **Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung 2018**



Die Ausgabe Nummer 16 des Guides »Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung« kündigt sich an. Das Buch hat sich einen hohen Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad bei allen kulinarisch interessierten Menschen gesichert. In aller Munde – jede Neuauflage löst Gespräche und Diskussionen aus, die das gastronomische Leben in der Region bewegen. Die Reaktionen zeigen, dass jede Neuauflage mit großer Spannung und Vorfreude erwartet wird. Kompetenz und Sprachwitz machen die Lektüre zu einem unterhaltsam-appetitlichen Lesespaß.

Für die Neuauflage 2018 hat die Testredaktion im Umkreis von 50 Kilometern Fahrtstrecke zahlreiche gastronomische Betriebe vom Gourmettempel bis zum Wirtshaus unter die Lupe genommen und kritisch bewertet! Alle Lokale werden in drei Kategorien – Gehoben, Mittel und Einfach – sortiert. Viele Testkriterien bauen die Aussagekraft spürbar aus. Das peppige Layout soll den Lesespaß auch optisch untermauern.



INFORMATION

Erhältlich im gut sortierten Buch- und Zeitschriftenhandel und versandkostenfrei bestellbar unter www.ksm-verlag.de

ANZEIGEN



Sagenhaftes Ulm

SpaZz-Leser durften am 26. Juli Ulm auf ganz neue und sagenhafte Weise bei einer **Stadtführung der besonderen Art** erleben.

Die erste sagenhafte Geschichte ereignete sich vor der eigentlichen Führung – pünktlich um 18 Uhr schaltete Petrus den Dauerregen ab. In zwei Gruppen führten die Stadtführerinnen Anni Eschenbach und Anne Pröbstle, in historischen Gewändern, die SpaZz-Leser durch schöne »Gässle« und an historische Gebäude. All diese haben im Laufe der Zeit einiges erlebt und haben wunderschöne Geschichten zu erzählen. Die SpaZz-Leser wurden entführt in vergangene Zeiten und erlebten Ulm von einer noch nicht gekannten Seite. Zur Sage der Entstehung der Brezel wurden die Teilnehmer mit dem Gebäck versorgt und am Metzgersturm gab es stilecht eine Auswahl an Original Ulmer Saitenwürsten. Die Ulm/Neu-Ulm Touristik ermöglichte den SpaZz-Lesern eine einzigartige Erfahrung, einfach sagenhaft!



INFORMATION

www.tourismus.ulm.de

PHILIPPS TAGEBUCH

Gesammelte Eindrücke und Erfahrungen
Eintrag Nummer 13: Über Pressemeldungen

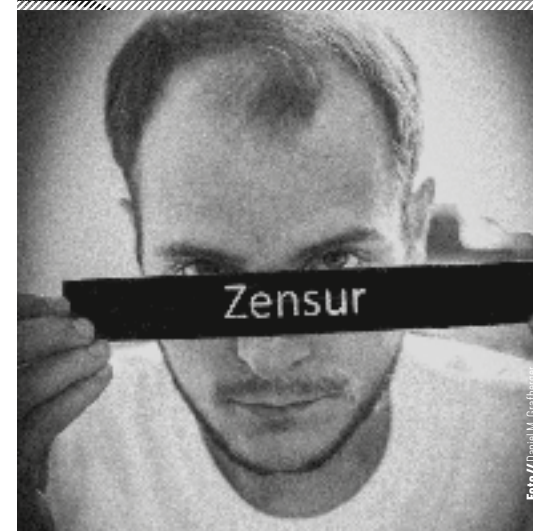


Foto // Daniel M. Grabitz

Philipp Schneider // Jahrgang 1988
Zensurfeindlich

Liebes Tagebuch,

In Konstanz, meiner einstigen Wahlheimat, gab es eine Schießerei. Der irakisch-stämmige Täter hatte keinerlei terroristische Motive. Es war eine Beziehungstat, ein persönlicher Zwist, welcher auf schlimme Art mit unbeteiligten Opfern ein jähes Ende nahm. In sozialen Netzwerken wird sofort die Terroristenkeule geschwungen. Mit Ignoranz und Sensationsgeilheit lassen sich selbsternannte Experten dazu hinreißen, den Rechtspopulisten Futter zu geben. Wir leben in einer schwierigen Zeit für Nachrichtengewinnung. Fake-News ist das Stichwort. Doch Informationsgewinn geht nicht allein die »Medien« etwas an, sondern auch die Konsumenten. Im letzten SpaZz war ein Bordellbetreiber Gesprächspartner. Ich bin kein Fan solcher Persönlichkeiten, jedoch ist das Geschäft mit sexuellen Dienstleistungen ein Thema, das mehr Leute betrifft als uns lieb ist, dazu floriert es. Das neutral geführte große Interview kann und sollte als Anstoß zu Gesprächen, gerne auch sehr kritischer Natur gesehen werden. Eine Auslagestelle will wegen des Interviews wie ein beleidigtes Kind den SpaZz nicht mehr auslegen, anstatt konstruktiv ein Gespräch über diese Schattenwelt anzufangen. Pressefreiheit ist ein wichtiger Baustein jeder Demokratie. Lasst uns doch lieber diese Anstöße zu Diskussionen nutzen, als schmollend den Boykott auszurufen, das erinnert an Zensur. Wozu Pressekontrolle führt, sehen wir am traurigen Beispiel der Ulmer Journalistin Mesale Tolu.

ANZEIGE

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**



Jolanta Plonka, Silvia Schuler und Ilona Balonyi (v. l.) //
Donauschwäbisches Zentralmuseum (DZM) Ulm

»Wir freuen uns jeden Monat auf den SpaZz wegen den Kul-
turtipps und Informationen über Ulm und Umgebung. Und
natürlich auch, weil im SpaZz die Termine des DZM veröffent-
licht werden.«



Josef Vessa //
Vessa Floristik mit Ideen, Söflingen

»Wir freuen uns jeden Monat auf den Spazz, weil immer Inno-
vatives berichtet wird und dadurch interessante Inhalte ent-
halten sind. Unsere Kunden freuen, sich monatlich den SpaZz
bei uns zu bekommen.«

ps

FEINSTE BRAUKUNST FÜR ULM!

Die beliebte Halbe, das feinwürzige und süffige
Spezial erhalten Sie u.a. in folgenden Filialen:

- **Finkbeiner Getränkemärkte**
 - In der Wanne 49, Ulm
 - Beim-Bscheid 8, Ulm
 - Gartenstr. 30, Neu-Ulm
 - Rötelsbachstr. 97, Ulm-Einsingen
 - Eberhard-Finckh Str. 3, Ulm-Böfingen
- **Getränke Göbel**, Leibnizstrasse 1, Neu-Ulm
- **Getränke Ehret**, Zeppelinstr. 12, Dornstadt
- **Rewe Grafl**, Buchauer Str. Ulm-Wiblingen
- **E-Center**, Junginger Str. 15 Ulm-Lehr
- **Kaufland**, Blaubeurer Str. 29, Ulm



»Die Vielfalt von Rum hat mich nie mehr losgelassen!«

Der SpaZz im Gespräch mit **Felix Georg Kaltenthaler** aus Rheinhessen, **Shootingstar unter Deutschlands Rum-Machern**, über Rum als Genusstrend, seine Qualitätsphilosophien und puren Genuss



SpaZz: Herr Kaltenthaler, Rum aus Deutschland, wie geht das bitteschön?

Felix Georg Kaltenthaler: Deutschland hat eine riesige Brennerei-Tradition – wir sind weltweit für unsere Brennkunst bekannt. Da ich das große Glück hatte, auf einem Wein- gut mit angeschlossener Brennerei aufzuwachsen und schon immer gerne Rum getrunken habe, ist

ein eigener Rum gar nicht mehr so abwegig. Die Liebe zum Rum, Know-how zur Erzeugung von Bränden sowie die notwendigen Anlagen zur Produktion waren bei uns schon vorhanden. Es war für mich nur logisch und konsequent, selbst mit der Rumproduktion zu beginnen.

Sie gelten als der Shootingstar unter den deutschen qualitätsorientierten Rum-Machern. Was ist Ihre Philosophie? Kurz gesagt, das zu machen, was mir persönlich Spaß macht. Nur so kann ich gewährleisten, dass ich zu 100 % hinter einer Sache stehe. Ich stelle gerne grundlegende Dinge in Frage und suche nach anderen, neuen Wegen.

Nur durch Hinterfragen und unkonventionelle Wege kann ich meinen Qualitätsanspruch aufrechterhalten. **Ist das Rum-Brennen für deutsche Brennkunst naheliegender als etwa Whisky? Man hat das Gefühl, beim Whisky haut es noch nicht immer gut hin, Rum hingegen aus Deutschland lässt aufhorchen ...**

Ja. Getreide ist typisch deutsch, Korn hat es schon immer in Deutschland gegeben. Rum dagegen wurde zwar schon seit längerer Zeit in Deutschland verschnitten, ihn hier herzustellen ist allerdings ein komplett neuer Ansatz. Aus meiner Sicht kommt es immer auf den Kopf hinter den Produkten an. Wir haben in Deutschland mindestens fünf qualitativ mehr als anständige Whiskys, die in meinen Augen auf dem Weltmarkt locker mithalten können, allerdings und das ist das Traurige, versuchen aktuell viele Brenner, auf Trends wie Whisky und Gin aufzuspringen, obwohl ihnen dort jegliches Know-how fehlt. Da wird produziert, ohne den Prozess zu hinterfragen, meistens wird einfach eins zu eins das übertragen, was man aus der Herstellung von Obstbränden kennt. Beim Rum haben wir das große Glück, dass sich viele Brennereien noch gar nicht mit dem Thema beschäftigt haben. Aktuell haben wir inklusive mir zwei bis drei Brenner, die auf dem Gebiet Pionierarbeit leisten. So gute Arbeit sogar, dass manche schon von einem vollständig neuen Rum-Stil sprechen, der sich

zusätzlich zu den bereits bekannten Stilen (spanisch, britisch, französisch) etablieren wird.

Rum ist für viele die klassische Cocktailzutat, oder bekannt als Cola-Longdrink. Brechen Sie doch mal eine Lanze für den Pur-Genuss von hochwertigen Rums!

Für mich ist Rum die komplexeste Spirituose der Welt, da es keine detaillierten gesetzlichen Regelungen gibt. Ich kann Rum überall auf der Welt herstellen, das heißt, ich habe eine unendliche Bandbreite an unterschiedlichen Charakteristika und ein unglaublich komplexes

Aktuell gibt es von Revolve drei verschiedene Qualitäten: den Revolve Blanco, einen Overproof und einen Falernum. Angefangen hat bei mir alles mit dem Revolve Blanco. Er zeichnet sich vor allem durch seine fruchtigen Noten nach Pflaumen, Trauben und Rosinen aus und besticht mit typischen Rum-Estern. Der Revolve Overproof besitzt einen höheren Alkoholgehalt. Hier haben wir satte 60 % Vol. im Gegensatz zu den 41,5 % Vol., die der Blanco besitzt. Der Overproof besticht durch seine ausgeprägte Würzigkeit, gepaart mit



Bei der Arbeit // Brennmeister Felix Georg Kaltenthaler bei der Prüfung und Verkostung der Destillate

Aromenspiel. Welches dann natürlich am besten in einem Nosing-Glas zu Geltung kommt. Dennoch trinke ich Rum neben dem Pur-Genuss nach wie vor auch sehr gerne in Cocktails, wie z. B. einem Rum-Old-Fashioned, einem Daiquiri oder einem El Presidente. Bei Rums, die ich noch nicht kenne, trinke ich grundsätzlich beides in Kombination: Sprich, ein Nosing-Glas, um den Rum kennenzulernen, und einen Old-Fashioned, um zu sehen, wie er sich verhält, wenn ich ihn mit einigen wenigen Zutaten kombiniere.

Was zeichnet für Sie einen exzellenten Rum aus?

Ein exzellenter Rum muss mich fordern, muss komplex und vielschichtig sein. Aktuell sind gerade in Deutschland leider viele Rums in Mode, die in keinsten Weise das darstellen, was Rum eigentlich ist. Guter Rum steht für mich für Ecken und Kanten und für den Verzicht auf Zusätze von Zucker und Zuckerulör, sowie sonstigen Substanzen, wie z. B. Vanillin oder Glycerin.

Unter Kennern und Liebhabern liegt Rum als hochwertige Genuss-Spirituose wie Whisky voll im Trend; was bietet Rum dem Genussliebhaber?

Der größte Vorteil, den Rum einem Genussmenschen bietet, ist der, dass man niemals auslernt. Immer wenn man denkt, man hat bereits alles gesehen, kommen neue Qualitäten, die einen wieder komplett überraschen. Wenn man das Spiel mit Aromen liebt, dann führt in meinen Augen kein Weg am Rum vorbei, nirgends sonst herrscht so eine Vielfalt.

Kurz ein Wort zu Ihren bisherigen Produkten, und was haben Sie noch in der Pipeline?

den fruchtigen Noten des Blanco. Seit Mitte September haben wir nun auch einen Falernum (Rum-Likör) im Sortiment. Anders als bei klassischen Falernums haben wir ein wenig an den Botanicals gespielt. Wir verwenden Pandan, Cranberries, Zitronenverbene, Ingwer, Piment und Zimt, um dem Falernum eine fruchtig frische Note zu verleihen. Und ich freue mich, dass wir dieses Jahr im Oktober endlich unser erstes Single Cask abfüllen werden. Als ich 2014 mit Revolve angefangen habe, habe ich auch direkt die ersten Fässer belegt. Nach drei Jahren Lagerung im Ex-Agricole-Fass aus Martinique ist es nun dieses Jahr soweit.

Ihre Lieblingsrums?
1. Compagnie des Indes Boulet de Cannon; 2. Clairin Sajo Saint Michel L'Attalaye; 3. Velier Blairmont 1991 Full Proof Old Demerara.

Das Gespräch führte Jens Gehlert

INFORMATION

Felix Georg Kaltenthaler,
Revolve Rum, Luginsland 2, 67547 Worms, www.revolverum.de
Die Produkte sind in Ulm bei **Bermuda Liquor Store**, Sammlungsgasse 2, erhältlich oder im Onlineshop von Limited Whisky Investment: shop.limited-whisky.de

KAPITALBILDUNG

MÖLLER & BARTH BILANZIEREN

Hans-Joachim Barth, 47, ist Finanzcoach.
Dr. Franz Möller, 49, CFP®, ist Zertifizierter
Finanzplaner. Beide leben in Ulm.



DES SCHWABEN LIEBSTES KIND... (TEIL 2)

... die Immobilie: Beim letzten Mal haben wir uns mit dem Thema Nettomietrendite beschäftigt. Heute wenden wir uns dem vermutlich verbreitetsten Attribut zu, das einer Immobilie zugeschrieben wird, der Sicherheit! Wir nähern uns diesem Aspekt heute kritisch an, die rosaroten Argumente lesen Sie ja regelmäßig im Immobilienanteil der Tageszeitung.

Was heißt hier eigentlich sicher? Stabiles Fundament, erdbebensicher, werterhaltend inflationsgeschützt oder gar wertsteigernd? Wie sicher ist oder vielmehr war eine Immobilie innerhalb des Fall-out-Radius' rund um Fukushima? Gundremmingen ist schließlich auch nicht weit. Was sind derzeit Immobilien in Detroit wert – was, wenn Daimler den E-Zug verpasst? Was, wenn Teva und Airbus, besser gesagt Hensoldt/KKR (Finanzinvestor) in Ulm personell schrumpfen oder gar die Pforten schließen? Nicht Lage, Lage, Lage, sondern Makroökonomie, Mikroökonomie, Infrastruktur und Lage müsste es eigentlich heißen. Aber das klingt kompliziert und ist zugegebenermaßen auch schlecht auszusprechen.

Aber jetzt mal eins nach dem anderen: Beim eigenen Häuschen zählt der Sachwert, also was kostet es, die Sache zu bauen – plus Bauplatz. Die Baukosten hängen im Wesentlichen von den Löhnen auf dem Bau und den

Rohstoffpreisen ab. Beide Preise werden aber auch von Angebot und Nachfrage bestimmt. Ist die Nachfrage sehr groß, steigt der Wert. Von was hängt nun die Nachfrage ab? Eine Möglichkeit: Die Nachfrage steigt am Standort, wenn die Zahl der Arbeitsplätze und das Realnettoeinkommen zunehmen. Die Zahl der Erwerbstätigen in Ulm ist in den letzten 10 Jahren um rund 3,4 % gestiegen, die mittleren Realnettoeinkommen seit 10 Jahren um ca. 1 % p.a.

Woher kommen dann die exorbitanten Immobilienpreise? Stichwort Vermögenspreisinflation – d. h. viel und teilweise zu viel Geld fließt in bestimmte Geldanlagen. Bingo! Viele Investoren haben Angst vor Geldentwertung und fliehen in sogenanntes Betongold. Die Notenbanken, allen voran die Europäische Zentralbank mit ihrer Niedrigzinspolitik tun ihr Übriges dazu. Kommt Ihnen das bekannt vor? Wie war das mit der Immobilienblase in den USA 2008? Wenn sich Ihre Bekannten auf Immobilien stürzen, heißt das nicht automatisch, dass eine Immobilie für Sie passend ist. Ein günstiger Darlehenszins ändert nichts daran, dass die hohe Darlehenssumme komplett zurückgezahlt werden muss. Ist es nun also »sicher«, zu einem hohen Preis eine Immobilie zu kaufen oder zu bauen? Fazit: The price is what you pay, the value what you get.

SpaZzenhirn

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Neulich am Ostbahnhof ...

Verständnis gegenüber der Deutschen Bahn zu zeigen fällt häufig schwer. Eine rauchfreie Bahnhaltestelle leuchtet ein, jedoch wirkt dies äußerst schizophren, wenn direkt unter einem der Schilder inmitten des Bahnsteigs ein, sich in Benutzung befindender, Aschenbecher angebracht ist ...



SpaZz Gewinnspiele

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an
verlosung@spazz-magazin.de – Adresse nicht vergessen!

Bühne frei für die **17. Kulturnacht Ulm/Neu-Ulm** am 16. September



Aus dem kulturellen Leben der Doppelstadt an der Donau ist die Kulturnacht nicht mehr wegzudenken. Dieses Jahr findet diese am Samstag, 16. September, statt. Rund 500 Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten verzaubern die beiden Städte an 103 Spielstätten und das alles in nur einer Nacht. Zur Kulturnacht Ulm/Neu-Ulm zeigt sich gebündelt die ganze Bandbreite des künstlerischen Schaffens der Region und die Kulturszene beweist aufs Neue, wie kreativ und facettenreich sie das Leben in Ulm und Neu-Ulm bereichert. Theater, Musik, Kunst, Literatur, spartenübergreifende Projekte, Performances und Kreativ-Angebote bilden ein vielfältiges Themenspektrum, welches dazu einlädt, sich inspirieren und sich durch den Abend und die Nacht treiben zu lassen. Neues zu entdecken und Bekanntes neu zu erleben. Die Vielfalt der Veranstaltungen verspricht ein buntes Kulturprogramm für jede Generation und jeden Geschmack. So steht die Kulturnacht für spannende Begegnungen mit vielen Menschen – gleich welcher Herkunft, Nation oder welchen Geschlechts – eine unvergleichliche Nacht, in der Zeichen gesetzt werden für kulturelle Vielfalt, Offenheit und Toleranz. Bereits seit der ersten Kulturnacht besteht die Partnerschaft mit dem Aktionstag »Ohne Auto – mobil!«. Somit ist auch in diesem Jahr wieder den ganzen Samstag die Fahrt mit dem Bus und Bahn im DING-Gebiet kostenfrei.

Der SpaZz verlost 3 x 2 Tickets für den offiziellen Empfang der Kulturnacht, normalerweise nur für geladene Gäste, inkl. Getränke, Häppchen sowie natürlich Eintrittsbänder für die Kulturnacht.

Betreff // Kulturnacht

Einsendeschluss // 8. September

INFORMATION

www.kultur-in-ulm.de; www.kultur-in-neu-ulm.de

Home & Garden
im Schloss Salem



Die fantastische Schlossanlage Salem mit dem europaweit einzigartigen klassizistischen Kloster mit Alabaster innen, den symmetrisch angelegten Gärten nach Barockart, den Handwerkermanufakturen und dem Schlosspark bilden die zauberhafte Kulisse für die HOME & GARDEN vom 7. bis 10. September 2017. Seit 21 Jahren gibt es die HOME & GARDEN. Die Veranstaltungsreihe der HOME & GARDEN EVENT GmbH in Lübeck tourt von April bis September durch ganz Deutschland. Im einzigartigen Ambiente dieser Ausstellungsorte präsentieren internationale, nationale und regionale Hersteller eine ausgewogene Mischung hochwertiger Produkte der Genres Haus, Heim, Garten, Finefood, Tourismus, Mode, Schmuck und Kunst.

Der SpaZz verlost 4 x 2 Ehrenkarten für HOME&GARDEN in Salem

Betreff // Home&Garden

Einsendeschluss // 4. September

INFORMATION

www.homeandgarden-net.de

ZWISCHEN ZUFALL UND ORDNUNG – CLAUDIA TEBBEN UND NORBERT KLAUS IN DER STÄDTISCHEN GALERIE EHINGEN



Heckenschneiden als Kunst? Das fragen sich manche, die vor einem der Objekte von Norbert Klaus stehen. Der Künstler, der in Weidach bei Ulm lebt, verflechtet Äste und Zweige zu eng verzahnten Gebilden, die er anschließend zu perfekten geometrischen Grundformen wie Kugel oder Quader zuschneidet. Das erinnert in der Tat zunächst an barocke Gartenanlagen oder kunstvoll geschnittene Buchskugeln, die Vorgärten zieren. Der

erste große Würfel, den Norbert Klaus vor vielen Jahren auf einer Freiluft-Ausstellung in Blaubeuren präsentierte, wurde auch prompt von Zeitgenossen, die wohl eine begrenztere Auffassung von Kunst hatten, in Brand gesetzt. Mittlerweile ist Norbert Klaus als Künstler weit über unsere Region hinaus bekannt, seine Werke werden auf vielen Ausstellungen präsentiert und finden begeisterte Liebhaber. Im Gegensatz zu diesen methodischen, klar strukturierten Arbeiten steht die Malerei von Claudia Tebben aus Gelsenkirchen. Sie bringt die Farben expressiv und spontan, unter Einsatz ihres ganzen Körpers, auf die Leinwand.

Ausstellungsdauer: 03. September bis 29. Oktober 2017

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag, 14–17 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt: Kulturamt, Dr. Doris Orgonas, 07391-503-500

AB AUGUST NEU IM HAIRHERO TEAM



Mimi Keskin

Die Friseurmeisterin (dfa Meisterschule) ist der neue Sonnenschein des Teams. Ihre positive Energie und ihre gute Laune werden auf die Kunden überspringen. Mimis große Leidenschaft sind innovative Färbetechniken wie Balayage. Sie ist eine Hochsteck-Künstlerin, ist äußerst kreativ und wird alle bestens beraten und jedem den perfekten Look kreieren – perfektioniert durch ein typgerechtes Make-up, das von dezent bis glamourös keinen Wunsch offen lässt. Lassen Sie sich inspirieren!

Leonie Müller

Die Friseurmeisterin Leonie hat ihren Meister an der Deutschen Friseurakademie absolviert und begeistert ihre Kundinnen und Kunden mit ihrer offenen, persönlichen und einfühlsamen Art. Sie ist eine Schnittekünstlerin – besonders begeistert sie sich für trendige Damen- und Herren-Schnitte. Ihre Haarfarbe wird bei Leonie außerdem durch die »back to back«-Strähnchentechnik in ein ganz neues Licht gerückt. Augenbrauen formen und Gesichtshaare mit der Fadentechnik entfernen runden ihr Repertoire ab.

Termin vereinbaren unter Tel. 07311756650, www.hairhero.de/termin

SAMSIĆ ÜBERNIMMT MEHRHEIT BEI DER NEU-ULMER EPEX HOLDING

Mit Wirkung zum 19. Juni 2017 übernimmt der französische Konzern Samsic die Mehrheit der epex group Holding GmbH & Co. KG. Das 1986 in Rennes gegründete Unternehmen beschäftigt mittlerweile 80.000 Mitarbeiter und setzt in der gesamten Gruppe 2 Milliarden Euro pro Jahr um. Dabei ist Samsic, unter der Leitung von Christian Rouleau, neben Frankreich, Spanien, Belgien, Luxemburg, Portugal, England, Schweiz, Rumänien, Italien, Polen, Slowakei, Tschechien, Slowenien, Kroatien, Serbien und Katar nun auch in Deutschland tätig.

SCHLOSSBRÄU – DAS SIND WIR!

Wer sind wir, wofür stehen wir?

Wir, ein junges kreatives Team von Braumeistern und Brauern, haben uns zur Aufgabe gemacht, mit viel Leidenschaft und Kreativität rund ums Bier zwei neue Spezialitäten zu brauen, welche durch Auftritt, Aroma und Geschmack einen besonderen Charakter ausstrahlen. Etwas ganz Neues zu kreieren, das war unsere Absicht.

Zwei neue Typen, Schlossbräu Bernstein Weiße und Schlossbräu Original, sind die Ergebnisse, handwerklich gebraut in Anlehnung an alte Familienrezepte und trendig umgesetzt!

Durch den Einsatz neuer moderner Hopfensorten und spezieller Malzsorten haben wir ganz neue Geschmacksrichtungen gesucht und auch gefunden. Es ist uns treffend gelungen, zwei individuelle und herausragende Biere zu brauen.

Wir personifizieren und identifizieren uns mit unseren Bieren. Jeder in unserem Team hat Anteil daran und kümmert sich ganz persönlich darum. So können wir mit Stolz sagen und von uns behaupten:

»Schlossbräu Original« und »Schlossbräu Bernstein Weiße« – das sind wir!

INFORMATION

www.schlossbraeu-bayern.de

ANZEIGE

Cappuccino – mehr als nur Heißgetränke

An einem der schönsten Plätze in Ulm, direkt auf der Stadtmauer mit herrlichem Blick auf die Donau eröffnete Alessandro Ivo Túmpici das Cappuccino. Was sich wie ein italienisches Café anhört, kommt um einiges **facettenreicher daher als vermutet**. Der SpaZz traf Túmpici zum Gespräch **über das »Cappuccino« und das italienische Lebensgefühl**



Alessandro Ivo Túmpici // Inhaber des neuen »Cappuccino«



»Freundlichkeit und Eleganz« // italienischer Charme an der Donau

SpaZz: Herr Túmpici, was hat das »Cappuccino« alles zu bieten?

Alessandro Túmpici: Wenn unsere Gäste zu uns kommen, möchten wir ihnen den Italienurlaub nach Ulm bringen. Beim Genuss eines Cappuccinos sollen sie sich wie an einer belebten Strandpromenade fühlen; darüber hinaus bieten wir alles an, was das italienische Herz begehrt. Klassische Gerichte wie Pizza und Pasta. Gerne auch etwas gehobener, so haben wir hausgemachte Pasta mit Jakobsmuscheln. Dies alles verpackt in ein elegantes Ambiente. Das Herzstück unseres Hauses ist das Personal. Wir versprechen freundlichen und professionellen Service, sodass sich unsere Gäste stets wohlfühlen.

Sind Sie gebürtiger Ulmer?

Nein, ich bin gebürtig aus der Toskana. Aufgewachsen bin ich in Mailand. Dort habe ich studiert, danach war ich Direktor multinationaler Firmen. Meine große Liebe für die italienische Küche hat mich veranlasst, neue Wege zu gehen.

Dieser Weg hat Sie nach Ulm gebracht, warum?

Häufig kommen Italiener aufgrund der wirtschaftlichen Lage nach Deutschland, um hier ein besseres Le-

ben zu starten. Bei mir war dies etwas anders. Ich sehe die deutsche Gastronomielandschaft als hochwertiger als zum Beispiel in touristischen Gebieten in Italien. Ulm hat mich von Anfang an überzeugt. Ich schätze das Bequeme und Friedliche in Ulm, außerdem ist der Weg nach Mailand nicht weit. Der ideale Startpunkt also für das Projekt »Cappuccino«.

Bedeutet Projekt, dass noch mehr geplant ist als das eine Restaurant in Ulm?

Geplant ist, das Lokal in Ulm als Startpunkt einer Art Kette zu betreiben. Wir möchten den wirklichen, unverfälschten italienischen Lebensstil nach Deutschland bringen und das auf hohem Niveau. Das Ganze ist ein Traum von mir. Und Sie wissen, es gibt nichts Schöneres, als wenn Träume in Erfüllung gehen.

Das Gespräch führte Philipp Schneider

INFORMATION

Cappuccino

Herdbruckerstraße 18, 89073 Ulm, Tel. 0731 38856243



AR)

AREION PRIVATPRAXEN – IHRE FACHÄRZTE

KOMPETENZZENTRUM FÜR MEDIZIN UND ÄSTHETIK

Medizin mit internationalen Spezialisten im außergewöhnlichen Ambiente in Neu-Ulm.

Unsere Fachgebiete:

Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

- Nasen- und Nasennebenhöhlenkrankungen
- Allergiediagnostik und -therapie
- Hörsturz / Tinnitus
- Speicheldrüsenkrankungen
- Mundschleimhautkrankungen
- Kehlkopfkrankungen
- Krebsvorsorgeuntersuchungen oberer Atmungs- und Verdauungstrakt
- Tumorerkrankungen Rachen, Kehlkopf, Hals
- Ästhetische Chirurgie im Kopf-/Halsbereich (Nasen- und Ohrenkorrekturen, Facelift)

Augenheilkunde

- Operative Behandlung grauer/grüner Star
- Implantation von Kontaktlinsen
- Laserbehandlung bei Fehlsichtigkeit
- Netzhaut- und Glaskörpererkrankungen
- Entzündliche Augenerkrankungen
- Refraktive Chirurgie
- Lidchirurgie / Schlupflidkorrektur

Dermatologie

- Hauterkrankungen
- Hautkrebsfrühdagnostik
- Kinderdermatologie
- Laserbehandlung der Haut
- Faltentherapie mittels Laser
- Faltenglättung durch Pelleve

Neurologie

- Ultraschalluntersuchungen bei Gefäßverengung
- Nerven- und Muskelerkrankungen
- Schwindel
- Depression- und Demenztherapie

Neuraltherapie

- Regulierung des Organismus als Ganzes
- Segmentfeldtherapie
- Störfeldtherapie
- Migräne- und Kopfschmerztherapie
- Tinnitus
- Allergien

Venenheilkunde

- Besenreiser
- Varizensklerosierung
- Diagnostik der Beinvenen

Rheumatologie

- Entzündliche rheumatische Erkrankungen
- Rheumatoide Arthritis
- Kollagenosen

Präventionsmedizin

- Chronisches Erschöpfungssyndrom
- Mikronährstoffe
- Lebensstil- und Ernährungsberatung
- Erschöpfungssyndrom bei Tumorerkrankungen

Ästhetische Medizin

- Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure
- Volumenaufbau im Gesicht
- Faltenbehandlung durch Botox
- Lippenmodellierung

AREION - Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik

Reuttier Straße 27

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 / 850 797 - 70

Fax: 0731 / 850 797 - 99

E-Mail: info@areion-med.de

www.areion-med.de

www.facebook.de/areionmed

www.instagram.com/areion_med



3 hours[©]

Die Region Erleben – in drei Stunden am Ziel

Ein Aufenthalt der lange nachwirkt

Mit »Ortner's Lindenhof« begann in Bad Füssing, die Geschichte des Kurbetriebs – der SpaZz hat das Hotel getestet und sich hier sehr wohl gefühlt

Ein Zufall legte den Grundstein für die Erfolgsgeschichte des heutigen Ortner's Lindenhof in Bad Füssing. Als 1938 aus einem Bohrloch in Füssing heißes Schwefelwasser statt des ersehnten Erdöls schoss, hat niemand gehaut, dass dies die Geburtsstunde der Therme I war. Heute erinnern noch alte Sammlerstücke aus der Gründerzeit, historische Traktoren und eine kleine Ausstellung mit Original-Badewannen an das ehemalige Bauernhaus. Was den Ortner's Lindenhof so besonders macht? Neben den heilenden Quellen schätzen die Hausgäste vor allem auch die familiäre Herzlichkeit, die Nähe zum Golfplatz Bad Füssing/Kirchham und die kulinarische Vielfalt.

Im Ortner's Lindenhof, einem 4 Sterne Superior-klassifizierten Haus, steckt die Liebe der Gastgeberfamilie Ortner-Zwicklbauer in jedem Detail. Von der Begrüßung an der Rezeption über den Service im Restaurant, beim Frühstück oder rund ums Zimmer bis hin zum Wellness- und SPA-Bereich, überall verschmelzen Professionalität und herzliche Freundlichkeit. Das Haus ist wunderbar ausgestattet, die Zimmer sind hell und großzügig und trotz der Weitläufigkeit der Anlage fühlt man sich sofort zu Hause, hat kurze Wege.

Sogibtes direkt im Haus in vier Becken (31 bis 37 °C Wassertemperatur) quellfrisches Thermal-Mineral-Heilwasser, das seit knapp 80 Jahren aus einer Tiefe von 1000 Metern sprudelt – mit 56 °C. Der im Wasser enthaltene Sulfid-Schwefel wird durch die Haut besonders gut aufgenommen und entfaltet schnell seine heilende, entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Im hauseigenen Therapiezentrum werden qualitativ hochwertige Lymphdrainage, Kompaktkuren, Akupunkturmassagen, Krankengymnastik und vieles mehr angeboten. Wo früher einmal der Kuhstall des Bauernhofes stand, lädt heute der beliebte Wirt z'Füssing zu regionaler Küche auf höchstem Niveau. Küchenchef Torsten Petri



»Ortner's Lindenhof« // Zauberhafte Erholung in Bad Füssing

Fotos // Ortner's Lindenhof

interpretiert regionale Produkte nach Saison neu und begeistert uns! Die Halbpension können wir nur ebenso empfehlen wie den Blick in die gut sortierte Weinkarte. Und bei so viel Wohlfühlfaktor könnte man fast vergessen, dass es vor der Tür noch Bad Füssing zu entdecken gibt – mit seinen Thermen, Parks und Geschäften.

So hatte der SpaZz hier eine wunderbare Zeit der Erholung mit viel Wellness verbracht – ein tolles Hotel! Ein dickes Dankeschön an Familie Ortner-Zwicklbauer und das Team von »Ortner's Lindenhof«!

Daniel M. Grafberger

INFORMATION

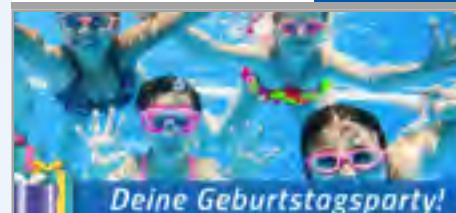
Ortner's Lindenhof,
Pockinger Straße 1–7, 94072 Bad Füssing, Tel. 08531 2790,
www.ortners-lindenhof.de

DONAUBAD
BAD SPORT FREIZEIT

Größtes
Erlebnisbad
der Region

DAS DONAUBAD SCHAUFENSTER

von Daniel M. Grafberger



Happy, happy Birthday-Party

Warum nicht mal den **Kindergeburtstag** im größten Erlebnisbad der Region feiern?

Kindergeburtstag mal anders, mal ungewöhnlich und mit viel Spaß – so könnte das Motto für die Feier im Donaubad Ulm/Neu-Ulm lauten. Und für 85 Euro Pauschalpreis ist so einiges geboten: Tageseintritt ins Erlebnisbad für das Geburtstagskind, fünf weitere Kinder (bis 15 Jahre) sowie eine erwachsene Begleitperson, ein reservierter und dekoriertes Tisch in der Gastronomie, an dem es für jedes Kind ein Kids-Menü (vier Menüs stehen zur Auswahl) gibt. Und am Ende erhält jedes Kind ein Gruppen-Erinnerungsfoto. Und natürlich lockt von Rutschen bis zum Wellenbecken alles im Erlebnisbad, was das Poolparty-Herz begehrt.

Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.donaubad.de, info@donaubad.de

Termine

07.10. Kids-Poolparty
Langer Saunabend mit Motto:
01.09. Thailändische Sommernacht
06.10. Münchner Oktoberfest
03.11. Winterliches Russland
01.12. Karibisches Weihnachten

Entspannung im Meditationsraum im Saunabereich

(Nicht in den Sommerferien):
Jeden Mi., 18 Uhr: Autogenes Training
Jeden Fr., 11.30 Uhr: Yoga

Frühschwimmer im Freibad

(bis Mitte Sept.)
Jeden Mi. & Fr., ab 7 Uhr

Outdoor-Fitness

(bis Mitte Sept.)
Di-Fr im Freibad und am Sommerstrand
(kostenlos, ohne Anmeldung,
Zeiten siehe www.donaubad.de)

Verlosung

Donaubad und SpaZz verlosen

**2 Kindergeburtstage im Wert von je
85 Euro! E-Mail mit Betreff**

»Donaubad« bis 10. 09. an
verlosung@spazz-magazin.de.

ANZEIGE



Wir leisten Hilfe zur Verbesserung der medizinischen Versorgung in Namibia

Namibia benötigt dringend Unterstützung im Kampf gegen Kindersterblichkeit, Malaria, Tuberkulose und Aids.

Bitte unterstützen Sie uns mit Sach- oder Geldspenden bei dieser Aufgabe

Spendenkonto:

Sparkasse Ulm
IBAN: DE 49 6305 0000 0021 117927
BIC: SOLADES1ULM



Krankenschwestern der mit Ulmer/Neu-Ulmer Spenden eingerichteten Etunda Clinic



Krankenschwestern bei der Untersuchung eines Kindes in der mit Ulmer/Neu-Ulmer Spenden ausgebauten Otavi Health Clinic



Mit Spenden aus Ulm/Neu-Ulm finanzierter Krankenwagen für die Otavi Health Clinic

Support Ulm e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der das Ziel verfolgt, einen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen in Entwicklungsländern zu leisten.

Webseite:

<https://www.support-ulm.de>

Hoch hinaus im Blautal-Center



Hochseilshow // Internationale Spitzenartistik, die bereits beim 35. Zirkusfestival in Monte Carlo ausgezeichnet wurde. Dreizehn Artisten aus drei Generationen zeigen Hochseilartistik mit Fahrrädern, Einrädern und Pyramiden. (Outdoor)



Von Freitag, 29. September, bis Sonntag, 1. Oktober, gastieren die **International bekannten Hochseilkünstler »Geschwister Weisheit«** im und um das Blautal-Center in Ulm

Spektakulär, einzigartig, atemberaubend. Die Geschwister Weisheit bieten die beste Hochseil-Show Deutschlands und wurden auch bereits mehrfach dafür ausgezeichnet. 2011 gewann die Hochseiltruppe beim Zirkusfestival von Monte Carlo den Ehrenpreis der Jury und den Preis der deutschen Zirkusfreunde.

Nun zeigen sie ihre adrenalingeladenen Shows von Freitag, 29. September, bis Sonntag, 1. Oktober, in schwindelerregender Höhe vor dem und im Blautal-Center Ulm. Ein absoluter Höhepunkt im abwechslungsreichen Programm wird die Hochmast- und Motorradshow darstellen. Per Motorrad wird



Historisches Programm »Anno Dazumal« // Auf einem 4 Meter hohen Seil werden die Anfänge der Artistenfamilie Weisheit um 1900 nachgestellt. Das Publikum begibt sich auf eine bezaubernde und amüsante Zeitreise mit Eierkuchen backen auf dem Seil, Drehorgelmusik und Veloziped, dem ursprünglichen Fahrrad. (Indoor)

Natalia Weisheit zwischen Blautalcenter und Blaubeurer Straße auf gespannten Stahlseilen zum Artistenmast gebracht. In 40 Metern Höhe kommt sie hoch oben an, klettert noch kurz 22 Meter den Mast hinauf. Dann macht sie in 62 Metern Höhe einen Handstand. Auch auf einem Bein hält sie auf der dünnen Spitze des Mastes das Gleichgewicht. Danach wird Natalia Weisheit zur lebenden Fahne: Seitlich ist sie mit ihren Füßen an der wankenden »Stahlfeder« befestigt. Ihr Körper ragt zur Seite.

Diese spezielle Show sowie ein historisches Programm, welches die Anfänge der Artistenfamilie Weisheit auf authentische Art und Weise vermittelt, werden jeweils an den drei Tagen aufgeführt.

Den Reigen der bunten Vielfalt schließt eine Hochseilshow, die internationale Spitzenartistik verspricht und auch die Besucher mit einbindet. Wer sich traut,



Hochmast- und Motorradshow // Faszinierende Action am höchsten mobilen Artistenmast der Gegenwart in 62 m Höhe mit Trompentsolo, Handstand, lebender Fahne und Motorradshow. Als Weltneuheit bieten die Geschwister Weisheit das Programm direkt über den Köpfen des Publikums. Mehr Spektakel geht nicht. (Outdoor)



wird von den professionellen Artisten auf dem Rücken in schwindelerregende Höhen entführt und auf einem Drahtseil geleitet. Zusätzlich öffnet das Blautal-Center auch am Sonntag seine Pforten für Besucher und Kunden. In den rund 80 Geschäften und Gastronomiebetrieben haben die Besucher auch am Sonntag die Möglichkeit, einzukaufen und auch bei schlechter Witterung auf der Meile zu flanieren.

ps

PROGRAMM

Die Shows am Freitag –

13 Uhr: Hochseilshow – Blaubeurer Str.
15 Uhr: Historische Show – Blautalcenter
18 Uhr: Hochmast – und Motorradshow – Blaubeurer Str.

Die Shows am Samstag –

10 Uhr: Hochseilshow – Blaubeurer Str.
12 Uhr: Historische Show – Blautalcenter
15 Uhr: Hochmast – und Motorradshow – Blaubeurer Str.
18 Uhr: Hochseilshow – Blaubeurer Str.

Die Shows am verkaufsoffenen Sonntag –

12 Uhr: Hochseilshow – Blaubeurer Str.
15 Uhr: Historische Show – Blautalcenter
18 Uhr: Hochmast – und Motorradshow – Blaubeurer Str.

INFORMATION

Blautal-Center Ulm
Blaubeurer Straße 95
89077 Ulm
www.blautal-center.de

NEWS

O'ZAPFT IS!

Oktoberfest, verkaufsoffener Sonntag und die Energie- und Baumesse.

Der September wird ereignisreich bei Möbel Mahler in Neu-Ulm



Es wird zünftig // Am 14. September startet das Oktoberfest bei Möbel Mahler



Shoppern auch am Sonntag // Am 3. September findet ein verkaufsoffener Sonntag statt



Den krönenden Abschluss des Septembers bei Möbel Mahler in Neu-Ulm stellt die Energie- und Baumesse am 22. September und 23. September 2017 dar. Ganze zwei Tage lang verwandelt sich die Eventfläche im

5. Obergeschoss in ein Mekka für Architekten, Planer sowie Handwerksbetriebe aller Gewerke aus der Baubranche, aber auch für Hobby-Heimwerker und Interessenten. Ergänzend zur Standpräsentation bietet Ihnen die Messe zudem Vorträge sowie Sonderschauen.

INFORMATION

www.moebel-mahler.de



Golf verbindet Generationen

Golf-Familientag, Night-Golf – für jeden war etwas dabei.

Es war ganz schön was los in Illerrieden. Ein kleiner Rückblick auf die Veranstaltungen des Golf Clubs Ulm im August.

Im August fand zum ersten Mal ein Night-Golf-Turnier im Golf Club Ulm in Illerrieden statt. Knapp 60 Teilnehmer starteten um 22 Uhr an sieben beleuchteten Bahnen. Über 400 Knicklichter verwandelten jedes Loch in eine »beleuchtete Landebahn« – gespielt wurde mit LED-Bällen. Ein mit Musik beschallter Golfplatz und Zielwasser auf der Bahn sorgten bis 3 Uhr morgens für gute Stimmung. Nach diesem Erfolg schreit es nach einer Wiederholung des Night-Golf. Am Golf-Familientag konnten Erwachsene und Kinder an kostenlosen Schnupperkursen teilnehmen. Viele entdeckten bereits nach zwei Stunden die Leidenschaft für das Spiel mit dem kleinen Ball. Golf ist eine Sportart, die Generationen verbindet. Auch im September und Oktober gibt es Schnupper-, Einsteiger- sowie Platzreifekurse. Viele spannende Turniere stehen im Kalender, zudem wird in Dirndl und Lederhose gespielt und gefeiert.



Night Golf // Über 400 Knicklichter verwandelten den Golfplatz in ein Lichtermeer



Golf verbindet Generationen // Großer Andrang beim Familientag

Ab September gibt es eine ganz besondere Aktion: Wer sich jetzt für eine Vollmitgliedschaft ab dem 01. Januar 2018 entscheidet, darf bis Ende des Jahres 2017 beitragsfrei 18 Loch und ohne Startzeiten spielen. Darüber hinaus erhalten die Neumitglieder ein Kennenlernpaket: Bälle für die Driving Range, mietfreies E-Cart fahren, Gutscheine für die E-Carts, für das Training in der Golf Academy Ulm sowie das Restaurant »Momos« und den Pro Shop. **ps**

INFORMATION

Golf Club Ulm e. V.,

Wochenauer Hof 2, 89186 Illerrieden, Tel. 07306 92950-0

www.golfclubulm.de

ANZEIGEN

ARE YOU #CARADDICTED?



Gute Gründe für eine Ausbildung bei REINZ:

- Überdurchschnittliche Ausbildungsqualität
- Intensive Begleitung durch einen Mentor vom ersten Tag an
- Berufsübergreifende Seminare wie MS-Office-Training, Business-Lunch und Prüfungsvorbereitung
- Team-Events und Freizeitaktivitäten wie Drachenbootrennen, Skifreizeit und Sommerfest

AUSBILDUNG BEI REINZ

Die REINZ-Dichtungs-GmbH ist als internationaler Zulieferer der Automobilindustrie auf die Entwicklung und Produktion von Dichtungstechnologien spezialisiert. In unserem Werk in Neu-Ulm entwickeln und fertigen über 1.100 Mitarbeiter Dichtungskomponenten und -systeme für renommierte Marken von Smart bis Bugatti. Als Investition in die Zukunft bilden wir Nachwuchskräfte für folgende Bereiche aus:

- ◆ Kaufmännische Berufe
- ◆ Gewerblich-technische Berufe
- ◆ Duales Studium Fahrzeugtechnik – B. Eng. (Ulmer Modell)
- ◆ Duales Studium Wirtschaftsingenieurwesen – B. Sc. (DHBW Heidenheim)

Starten Sie mit uns in die Berufswelt! Überzeugen Sie uns von sich und senden Sie Ihre Bewerbung an: ausbildung.reinz@dana.com.

Mehr Infos zu REINZ und zu unseren Ausbildungsangeboten unter www.reinzazubi.com.

REINZ-Dichtungs-GmbH | Human Resources
Reinzstraße 3-7 | 89233 Neu-Ulm



VICTOR REINZ®

Sealing Products

»Smart-Aging« – Schön von Innen und Außen

In unserer modernen Gesellschaft, die einen hohen **Erwartungs- und Erfüllungsdruck** für uns bereithält, zeigen sich oft schon sehr früh Entwicklungen, die auf lange Sicht gesundheitsgefährdend sein können. **Dr. med. Christopher Wolf vom AREION Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik** hat dem SpaZz hierzu einige Fragen beantwortet



Experte für »Smart-Aging« bei
AREION // Dr. med. Christopher Wolf

SpaZz: Was versteht man unter »Präventionsmedizin« und »Smart-Aging«?

Dr. med. Christopher Wolf: Alterungsvorgänge sind ein normaler Vorgang unserer Lebensentwicklung. Viele Menschen assoziieren mit dem Altern vor allen Dingen äußerliche, ästhetische Merkmale. Doch diese »sichtbaren« Veränderungen geben oft die Entwicklungen des gesamten Körpers wieder, die zum Teil erheblich sein können. Präventive Medizin zielt auf die frühe Erkennung von risikohaften Entwicklungen. Langfristige, krankmachende Entwicklungen sollen vorgebeugt, verlangsamt oder idealerweise verhindert werden. »Smart-Aging« ist kein wirklich medizinischer Begriff, sondern steht für ein Konzept des Erkennens krankmachender Veränderungen.

Ab welchem Alter sollte ich mich mit Präventionsmedizin beschäftigen?

Leider sehen wir oft schon mit dem Eintritt in das Berufsleben ein hohes Maß an Belastung. Präventive Medizin sollte idealerweise vor dem Auftreten von Krankheitssymptomen einsetzen, also bereits in der 3. und 4.

Lebensdekade. Leider führen in der Realität meist erst die deutlichen Krankheitssymptome zur ärztlichen Untersuchung.

Woran erkenne ich, ob ich so etwas brauche?

Körperliche und geistige Erschöpfung, ein Verlust kreativer Energie, Infektanfälligkeit, bei Frauen Zyklusunregelmäßigkeiten, depressive Stimmungslage, vor allem aber Schlafstörungen. Hier ist weniger das bekannte »Nicht-einschlafen-können« das zentrale Problem, sondern eher der Verlust des regenerativen Nachschlafs. Viele Patienten berichten, dass sie morgens keinerlei Erholung mehr verspüren. Hinzu kommen Leistungstiefs über den Tag, das sogenannte Mittagstief mit kaum zu kompensierender Müdigkeit. Am Abend dann eine tiefe Erschöpfung. Die Abnahme körperlicher Leistungsfähigkeit mit übermäßiger Schmerzhaftigkeit der Muskulatur kann ein weiteres Warnzeichen des gestörten und erschöpften Energiestoffwechsels sein.

Gibt es hierfür »die eine« Therapie?

Letztlich gilt es immer, in einem ganzheitlichen Ansatz die Risiken und Auslöser zu erkennen und zu benennen und Konzepte der Risikoreduktion zu entwickeln. Die Stärkung der körpereigenen Ressourcen ist grundlegend und wichtig. Ein Bewusstsein zu schaffen für Belastbarkeit und Überlastung. Defizite müssen natürlich in manchen Fällen auch durch Substitution ausgeglichen werden, teilweise medikamentös. Wir alle leiden von Zeit zu Zeit an Erschöpfung. Ob diese jedoch bei Ihnen bereits zur Einschränkung Ihrer Lebensqualität führt, können Sie gern bei einem persönlichen Termin in den gemeinschaftlichen Privatpraxen des AREION Kompetenzzentrum abklären lassen. Außerdem veranstalten wir am 20. September einen »Ladies Day«, hierbei wollen wir medizinische Ansätze mit anderen Wohlfühlkomponenten verbinden.

Das Gespräch führte Sarah Klingel

INFORMATION

Veranstaltung: »Ladies Day – Schön von innen und außen«

am 20. September ab 16.15 Uhr in der Venet-Haus Galerie in Neu-Ulm. Dort wird Dr. med. Christopher Wolf zum Thema »Smart-Aging« vortragen und Sie im Anschluss an die Modenschau der Boutique Bärbel Schneider Fashion und der Präsentation der neuen Kollektion der Schmuckmanufaktur EHINGER SCHWARZ 1879 gern persönlich beraten.

www.aren-med.de

VERTRAUEN SIE IHRE IMMOBILIE DEM TESTSIEGER AN.



GEHEN SIE BEIM VERKAUF IHRER IMMOBILIE
AUF NUMMER SICHER UND LASSEN SIE SICH
VON UNS UNVERBINDLICH BERATEN.

TELEFON 07 31 . 379 522-0
www.tentschert.de



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20
www.tentschert.de

Wenn Genuss und Kultur perfekt verschmelzen ...

Im Rahmen der Kulturnacht 2017 unterhalten »Die Välscher« im Jacques' Wein-Depot in Ulm



»Die Välscher« // Bekannte Rock-Klassiker neu interpretiert

Das Jacques'-Prinzip // Individuelle Beratung in entspannter Atmosphäre mit der Möglichkeit, fast alle Weine zu probieren

Wenn sich die ganze Stadt am 16. September 2017 zur Kulturnacht in ein Meer mit zahlreichen Anlegestellen für kulturell Neugierige verwandelt, kann man sich's auch ganz gut gehen lassen im Jacques' Wein-Depot, auf dem Innenhof der Oberen Donaubastion, vis-à-vis des Roxy. Bei einem guten Glas Wein gibt's hier auch ordentlich was auf die Ohren. Jacques' setzt mit seinem Wein-Konzept auf ausführliche, individuelle Beratung und persönlichen Kontakt. Dass man als Kunde obendrein fast jeden Wein probieren kann, ist erfreulich und außergewöhnlich.

Und was passt dazu besser, als eine ebenfalls außergewöhnliche Band? So spielen bei Jacques' an diesem Abend »Die Välscher« bekannte Rock-Klassiker, so wie sie gespielt werden müssen: hart, schnell, laut! Aber im typischen Välscher-Sound, die Texte ein wenig »gevälscht«, auf deutsch, mit Klasse und Humor. »Walk this way« von Aerosmith war gestern. Heute sind's die Välscher mit dem Song von der Domina »Das tut weh«. Was man so hinlänglich als »Smoke on the water« kannte, erlebt eine ungeahnte Renaissance und ist kurzerhand an den Sender Baggersee verlegt: »Rauch auf dem Wasser« – die Geschichte einer missglückten Grillparty! »Die Välscher«, das sind in Person Helmut Pusch (guitar, vocals, »Quetsche«), Ronald Hinzpeter (guitar), Stefan Hirschbeck (bass), Mick Budde (drums), Christof Biermann (harp, vocals) und Ulrich Andelfinger (vocals).

dmg

INFORMATION

Samstag, 16. September 2017, 19.30 bis ca. 23.00 Uhr, Jacques' Wein-Depot Ulm

Obere Donaubastion, Schillerstraße 1/6, Tel. 0731 24258.

Das vollständige Programm der Kulturnacht gibt es hier:

www.kultur-in-ulm.de



bildwerk89 - foto & kreativstudio
fotostudio: mullschersstraße 5, 89077 ulm
telefon: +49 (0) 731 - 143 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio



Begeistern ist einfach.



sparkasse-ulm.de

**Wir fördern Kultur.
Zum Nutzen der
Region.**

Wenn's um Geld geht
**Sparkasse
Ulm**

ANZEIGEN

PROGRAMM

Das Kulturnacht-Programm und alle Infos für den Abend bei Jacques' am 16. September:

- Das halbstündige Musikprogramm wird fünf Mal gegeben. Beginn um 19.30, 20.15, 21.00, 21.45 und 22.30 Uhr. So können Sie eine Session bei Jacques' erleben und auch noch andere Veranstaltungen der Kulturnacht besuchen.
- Ihre Eintrittskarte in Form eines Armbändchens gibt's bei uns und an vielen anderen Stellen im Gebiet. Kostenpunkt 10 €. Das Band muss fest um den Arm befestigt sein, nur so haben Sie Zutritt zu allen angebotenen Veranstaltungen und öffentlichen Verkehrsmitteln im Gebiet.
- Wer volljährig ist und mag, dem wird bei Jacques' ein Verkostungsgläschen Wein kostenfrei zum Probieren eingeschenkt.
- An einem kleinen Verkaufsstand gibt es Salzgebäck, handgemachte englische Chips, Süßigkeiten und anderes.

An die körperliche Grenze gehen!

Googelt man den Begriff »Bootcamp«, bekommt man Vorschläge zu amerikanischen Drillmethoden der Armee. Dies gibt einen ersten Eindruck, was die Teilnehmer des »Bootcamp« bei bestForm, welches seit Mai angeboten wird, erwartet. Aber **was steckt wirklich dahinter**, was macht den Reiz aus, darüber sprach der SpaZz mit **Benedikt Pils**, **Leiter des Personal Training-Studios bestForm**



Die Motivatoren // Bootcamp bei bestForm



SpaZz: Kann ich als sportliche Niete beim »Bootcamp« teilnehmen?

Benedikt Pils: Auf jeden Fall, die Trainingsmethode ist so ausgerichtet, dass alle Personen daran teilnehmen können. Wir hatten schon Hochleistungssportler, aber auch sportunerfahrene Personen jenseits der 50 Jahre.

Wie läuft eine »Bootcamp«-Einheit ab?

Eine Einheit dauert 45 Minuten. Bis zu zwölf Personen nehmen daran teil. Wir bauen einen Zirkel mit zwölf Stationen an der frischen Luft auf. Bei sechs Stationen geht es vorrangig um Ausdauer, bei der anderen Hälfte um Kraft. Das schafft eine gute Kombination und bringt Abwechslung mit sich. Nachdem alle Stationen ein Mal angelaufen wurden, gibt es einen Abschluss-Powerzirkel, der Teamwork-Arbeit voraussetzt, so wird ein »Wir-Gefühl« geschaffen.

Teilnehmer motivieren sich also gegenseitig ...

Zum einen gegenseitig, zum anderen sind wir mit zwei Trainern vor Ort. Wir kommen aus dem Personaltraining – eine individuelle Betreuung ist uns wichtig. Wir wirken motivierend ein.

Im Stile eines Drillsergeants?

Wir werden dabei auch mal etwas lauter, aber eher im Stile eines Motivators. Insgesamt sind die Stationen spielerisch aufgebaut. Zum Beispiel muss ein 5-kg-Ball durch einen Ring geworfen werden, dabei vergisst man die Wiederholungen und mobilisiert zusätzliche Kräfte. Die Dreiviertelstunde empfindet man dadurch wie zehn Minuten.

Das Gespräch führte Philipp Schneider

SpaZz Gewinnspiel



2 Fünferkarten

Der SpaZz verlost 2 Fünferkarten für das »Bootcamp«

Einfach eine Mail mit dem Betreff an verlosung@spazz-magazin.de

Betreff // »Bootcamp«

Einsendeschluss // 15. September

INFORMATION

www.bestform-ulm.de

WHISKY & RUM JETZT. SHOP. ONLINE.

www.limited-whisky.de

LIMITEDWHISKY
INVESTMENT

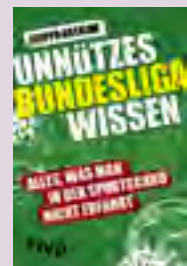
Verkauf ausgewählter Whiskys und Rums
Genuss-, Portfolio- und Wertanlageberatung

Jens Gehlert

In Medias res

Leseratte // Philipp Schneider

Unnützes Bundesligawissen – Alles, was man in der Sportschau nicht erfährt



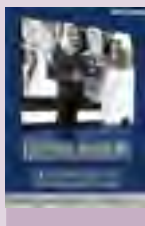
Pünktlich zum Start der neuen Bundesliga-Saison kann man aus Filippo Cataldos Buch zahlreiche Fakten über die Bundesligageschichte in sich aufsaugen. Die Fakten sind teils vereinsbezogen aufgelistet, teilweise in einem Sammelsurium an vereinsübergreifenden Kuriositäten. Das Buch als Ganzes am Stück zu lesen ermüdet den Leser recht schnell, da es sich tatsächlich nur

auf Fakten beschränkt und der Erzählstil recht kühl und trocken anmutet. Wer jedoch für den nächsten Fußballstammtisch mit einigen Fakten glänzen möchte, welche sicherlich niemand sonst weiß, wird hier fündig. Vor allem für Fußballfanatiker ist dieses Büchlein eine Pflichtlektüre.

Filippo Cataldo // riva Verlag // 224 Seiten // 9,99 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Letzter Ausflug Trainerbank



Oliver Strobel ist fußballbegeistert und das ist familiär bedingt. In Gesprächen mit seinem Großvater wurde immer wieder klar, dass sich der Fußball in der Kreisklasse stark verändert hat. Dies veranlasste den Bernstadter, diese Anekdoten zusammenzufassen und in eine kurzweilige Geschichte zu packen. Fernab des kommerzialisierten

Profifußballgeschäfts wird alles behandelt, was das Fußballromantikerherz höher schlagen lässt. Die Geschichte handelt von rivalisierenden Dorfvereinen, Trainerurgesteinen und dem Kreisligabegleiter Nummer Eins – dem Bier. Der Erzählfaden ist stimmig, teilweise sind der Schreibstil und das Layout nicht ganz ausgefeilt, was aber zur ländlichen Kreisligaidylle passt, eben fernab des Kommerzes, ehrlich und bodenständig. Erhältlich ist das Buch unter www.letzter-ausflug-trainerbank.de

Oliver Strobel // BoD – Books on Demand // 337 Seiten

Die

XINEDOME

Kinoseite

Immer noch eine unbequeme Wahrheit – unsere Zeit läuft

von Daniel M. Grafberger

Am 7. September startet im Xinedome die Fortsetzung der packenden Doku



Etwas mehr als zehn Jahre sind vergangen, seit »Eine unbequeme Wahrheit« die Klimakrise in die Köpfe und Herzen der Menschen gebracht hat. Jetzt zeigt die fesselnde und mitreißende Fortsetzung, dass eine technische Revolution bevorstehen könnte. Der ehemalige Vizepräsident der USA Al Gore setzt seinen unermüdlichen Kampf fort und reist um die Welt, um mit Vorreitern in Klimafragen zu arbeiten und Einfluss auf die internationale

Klimapolitik zu nehmen. Bei seiner Suche nach Ideen und Inspirationen folgt ihm die Kamera hinter die Kulissen und zeigt ihn in privaten und öffentlichen Momenten, mal heiter, mal rührend.

TERMINE

Donnerstag | 7. September
Filmstarts: »Barry Seal – only in America«, »Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs«
Donnerstag | 14. September
Filmstarts: »High Society«, »Logan Lucky«
Donnerstag | 21. September
Filmstarts: »The Book of Henry«, »The Lego Ninjago Movie«
Donnerstag | 28. September
Filmstarts: »Es«, »Kingsman – the Golden Circle«

Filmtipp

»The Circle«



VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp
»The Circle« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 3. September 2017

Die 24-jährige Mae Holland ist überglücklich. Sie hat einen Job in der angesagtesten Firma der Welt ergattert: beim »Circle«, einem Internetkonzern, der alle Kunden mit einer einzigen Internetidentität ausstattet, über die alles abgewickelt werden kann. Mae stürzt sich voller Begeisterung in die schöne neue Welt mit ihren lichtdurchfluteten Büros und High-Class-Restaurants, Gratis-Konzerten und coolen Partys. Während sie innerhalb der Firma immer weiter aufsteigt, wird sie vom charismatischen Firmengründer Eamon Bailey ermutigt, an einem für den »Circle« bahnbrechenden Experiment teilzunehmen. Die Teilnahme an dem Experiment und ihre Entscheidungen zugunsten des »Circles« beeinflussen zunehmend das Leben und die Zukunft ihrer Freunde und Familie. Und dann ist da auch noch ihr mysteriöser Kollege Kalden ...

INFORMATION

Ein Film von James Ponsoldt. Mit Emma Watson, Tom Hanks, John Boyega u. a. **Start am 7. September 2017.**



Cars 3: Evolution

Der Fahrspaß rund um **Lightning McQueen** geht weiter – ab 28. September im Xinedome

Völlig unvorbereitet wird der legendäre Lightning McQueen von einer neuen Generation rasend schneller Rennwagen aus dem Sport verdrängt, den er so liebt. Um wieder mithalten zu können, ist er auf die Hilfe der ehrgeizigen und jungen Renntechnikerin Cruz Ramirez angewiesen. Um Lightning zurück an die Spitze zu bringen, hat sie auch schon einen Plan ausgeheckt. Mit dem verstorbenen Doc Hudson als Vorbild und einigen unerwarteten Fahrmanövern will sie ihr Vorhaben umsetzen.

ANZEIGE

NEU in Neu-Ulm Cafe-Pub SwapMeet



DRINK • FOOD • FUN

Rockmusik • Live Events • Dart • Aussenbestuhlung

Neu-Ulm, Finninger Str. 72 · Tel. 0731.71883972 · Geöffnet täglich ab 11 Uhr

SEPTEMBER // VeranstaltungstIPPS

07. September, ab 18:00 Uhr

Vernissage **Tabea Henne**
»MONKEY –
WELCOME TO THE JUNGLE«
Salon Moto,
Im Starkfeld 50, Neu-Ulm



Tabea Henne holt mit ihren MONKEYS den grünen Dschungel in den Betondschungel. Unser natürlicher Ursprung trifft auf unser heutiges Leben. Die Künstlerin fängt in einem Mix aus Pop-Art, Street-Art und feinen Elementen klassischer Malerei die Parallelen und die Unterschiede ein. Sie zeigt, wie wenig unser Verwandter benötigt, um ein emotionales, dem unseren identisches und zufriedenes Leben zu führen. Sie hinterfragt die konsumorientierte Lebensweise und untersucht den Quell von Glück und Zufriedenheit.

16. September

17. Kulturnacht
Ulm/Neu-Ulm

verschiedene Orte
in Ulm und Neu-Ulm



»Bühne frei« heißt es bereits zum 17. Mal für Kulturschaffende aller Sparten! Theater, Musik, Kunst, Literatur, spartenübergreifende Projekte, Performances und Kreativ-Angebote bilden ein vielfältiges Spektrum, das dazu einlädt, sich inspirieren und sich durch den Abend und die Nacht treiben zu lassen, Neues zu entdecken und Bekanntes neu zu erleben. Rund 500 Künstlerinnen und Künstler, 126 Veranstaltungen, 103 Spielstätten, 2 Städte und das alles in nur einer Nacht! Programm: www.kultur-in-ulm.de/www.kultur-in-neu-ulm.de

22. September, 20 Uhr

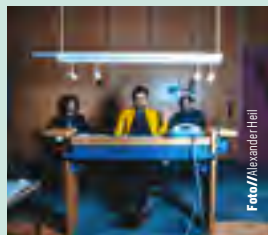
Heimspiel – zu Gast bei Jonas Knopf: **anstatt blumen** (Indiepop), **MadsiusOvanda** (Pop/Jazz/Fusion)
Kulturhaus
Schloss Großlaupheim



anstatt blumen erinnern hin und wieder an Bands wie Elbow, Phoenix oder Feist, doch alles wirkt selbstverständlich und unerzwungen. Das gilt auch für ihre Bühnenpräsenz. Ihre Musik ist erfrischend authentisch und das Duett ungemein sympathisch. Carina Madsius und Pia Ovanda machen seit acht Jahren gemeinsam Musik. Seither unzertrennlich, begleitet die beiden eine tiefe Freundschaft. Das spiegelt sich im Zusammenspiel des Duos wider: ein Sound, der frisch und neu klingt, nach Jazz, nach Pop, energetisch und international.

15. September, 20 Uhr

Omer Klein Trio –
Sleepwalkers-Tour 2017
(Jazz)
Pfleghof Langenau



Begeisterte Medienberichte und Standing Ovations bei ihren Konzerten weltweit! Omer Klein ist ein fesselnder, geradezu waghalsiger Pianist. Sein meisterhaftes Spiel, verwoben mit der Virtuosität seiner Gefährten Haggai Cohen-Milo und Amir Bresler, schillert zwischen unterschiedlichsten Strukturen und Dynamiken, bewegt sich gekonnt zwischen scheinbar unvereinbaren musikalischen Welten. Seine Kompositionen spiegeln die Meisterschaft seines Spiels, vereinen Intellekt, Romantik und Groove zu einem organischen Ganzen.

17. September, 19 Uhr

Cara: Yet We Sing (Irish Folk)
Zehntstadel Leipheim



»Cara klingt wie ein ganzes Festival – verpackt in nur einer Band.« Treffender als Radio-Ikone Bruce MacGregor kann man den Sound von Cara wohl kaum beschreiben. Der Gesang zweier charismatischer Sängerinnen verbindet sich mit rasanten irischen Instrumentalstücken. Ergreifende traditionelle Balladen, Singer-Songwriter-Titel, meisterhaftes Spiel auf Gitarre und Bodhrán, virtuose Soli auf dem irischen Dudelsack, schnelle Geigenpassagen – schon zwei Mal wurde die Band mit dem Irish Music Award ausgezeichnet.

23. September, 22:30 Uhr

ROXY Rebellion!
Revolution auf der Tanzfläche
Roxy



DIE neue Tanzreihe im Roxy! Die friedliche Revolution beginnt auf der Tanzfläche. Sie liegt irgendwo zwischen Pop und Punk und reicht von Indie bis Metal. Unsere neue Partyreihe steht für mehr als nur Feiery. Denn ehrliche Songs mit gehaltvoller Botschaft müssen nicht immer langweilig sein, meistens haben sie sogar ordentliches Tanz-Potenzial. Revoluzzer an den Plattentellern wird kein Geringerer als Sebastian »Sibbi« Hafner von ITCHY sein.

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung
des Münsters

1. April bis 31. Oktober:

Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;

1. November bis 31. März:

Sa 10 u. 14.30 Uhr

So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;

27. Nov. bis 06. Jan.: auch Mo–Fr um 14.30 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge«

Mai–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus

Abendbummel durch die Ulmer Altstadt

April–Oktober:

Di und Do (außer an Feiertagen) 20 Uhr

Stadthaus

Nachtwächter-Führung

Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr;

Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,

Gerber-Haus, Weinhofberg 9

Donauschwäbisches Zentralmuseum

Führung durch die Dauerausstellung

1.+ 3. So, 14.30 Uhr

Kloster Wiblingen, Führungen durch das

Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal

nach Voranmeldung:

Di–So, feiertags 10–17 Uhr

Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen

Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr

Botanischer Garten Gewächshausführung

1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm

Führung durch das Festungsmuseum

Fort Oberer Kuhberg

1. So, 14 Uhr

Museum der Brotkultur Kostenlose Führung

jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes

Schumann Führung durchs Museum

Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13

Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg

Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte

So, 14 Uhr

Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik

Sa, 11 Uhr

Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend

Fr, 14-tägig, 19:00

Öchslebahnfahrt:

1. Mai bis Mitte Oktober, sonntags & 1. + 3.

Samstag, Warthausen 10.30 + 14:45 Uhr,

Ochsenhausen 12.00 + 16.15 Uhr.

Juli bis Ende September auch donnerstags

Sauschdall

Mo, 21 Uhr, Game & Jam

WeststadtHaus, Seniorentreff

letzter Mo, 14–16 Uhr

Treffpunkt Fort Eselsberg

Sa, 21–2 Uhr

CAT

1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse

Poesie-Telefon 0731/161-4747

wechselnde Beiträge

Münsterplatz Ulm und

Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt

Mi + Sa, 7–13 Uhr

Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel

Tagl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr

Museum zur Geschichte von Christen

und Juden Schloss Großlaupheim,

öffentliche Führung

1. So, 14 Uhr

Führung »The Walther Collection«,

Neu-Ulm/Burlafingen

Do–So, nur nach Voranmeldung

Café BRETTE,

Rabengasse 10, 89073 Ulm

»Tatort« oder »Polizeiruf« Sa, 20:15 Uhr

SpaZz
tickets.spazz-magazin.de

TICKETSHOP

HIER KAUFT
DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit

reservix

FREITAG

01

Sondersendungen zu den Ulmer Friedens-
wochen

10:00, Radio freeFM

Buchausstellung zum Thema Frieden

10:00, Stadtbibliothek Ulm

Schiffahrt auf der Donau mit dem »Ulmer

Spatz«

12:30, Metzgermuseum Ulm

Geschichten zum Wochenende

15:30, Kinderbibliothek Ulm

Ausstellung der Freien Künstlergruppe

Ulm/Neu-Ulm

16:00, Caponniere 4

Die 360°-NATO: Mobilmachung an allen

Fronten

18:00, Haus der Gewerkschaft

Artjamming – freies malen

18:30, Nelson-Barracks

Saunaabend mit Motto

19:00, Donaabad Neu-Ulm

New Orleans Experience

20:00, Biergarten Teutonia

Donaabad Beachpartys 2017

20:30, Donaabad Neu-Ulm

Herbstfest des Musikverein Harmonie

Schnüpfingen

21:00, Schnüpflinger Festplatz

Midnight Movie

23:00, Dietrich-Theater

SAMSTAG

02

Oberelchinger Reitturnier – Dressur &
Springen

ab 08:00, Reitanlage Oberelchingen

Neu-Ulmer Töpfermarkt

10:00, Petrusplatz

Yoga im Park

10:30, Dianawiese zwischen Liederkrantz und

Teutonia, Friedrichsau Ulm

Findet den Piratenschatz

10:30, Barfußler Biergarten Glacis

Lesung mit Claudia König

11:00, Kinderbibliothek Ulm

Herbstfest des Musikverein Harmonie

Schnüpfingen

13:00, Schnüpflinger Festplatz

Wikipedia-Einführungsworkshop

14:00, Verschwörhaus

Alles in Butter, Herr Luther?

15:00, Ulmer Münster

Ausstellung der Freien Künstlergruppe

Ulm/Neu-Ulm

16:00, Caponniere 4

Feuerwehrfest

16:00, Feuerwehr Ulm Abteilung Wiblingen

Drum prüfe, wer sich ewig bindet – Eine

Zeitreise durch die Ehe

17:00, Tourist-Information, Stadthaus

Alles sicher? Ein Alldorf-Krimi

20:00, Naturtheater Hayingen

Donaabad Beachpartys 2017

20:30, Donaabad Neu-Ulm

SONNTAG

03

Oberelchinger Reitturnier – Dressur &
Springen

ab 08:00, Reitanlage Oberelchingen

Knochenarbeit

10:00, Federseemuseum Bad Buchau

Herbstfest des Musikverein Harmonie

Schnüpfingen

10:45, Schnüpflinger Festplatz

Butterbrezel-Jazz im Leipheimer Schlosshof

15:30, Zehntstadel Leipheim

Neu-Ulmer Töpfermarkt

11:00, Petrusplatz

Reisefilmreihe

11:00, Dietrich-Theater

Ulmer Paradekonzerte 2017:

Musikverein Dachingen

11:00, Marktplatz Ulm

Irish Breakfast mit Live-Musik

11:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen

Verkaufsoffener Sonntag in Neu-Ulm

13:00, Neu-Ulmer Innenstadt

Aktionsnachmittag »Backen wie früher«

13:00, Oberschwäbisches Museumsdorf

Kürnbach

Friedensmeditation und Picknick

14:00, Ulmer Knie

»Wer jetzo zieht ins Ungarland, dem blüht

die goldne Zeit!«

14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Bundesfestung Ulm – Führungen

14:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXXII

Werkseingang

Alles sicher? Ein Alldorf-Krimi

14:30, Naturtheater Hayingen

Öffentliche Führung »Walt Disney – Fan-

tasien werden niemals alt«

15:00, Ulmer Museum

Familienpreview: Die Pfefferkörner und

der Fluch des schwarzen Königs

15:00, Dietrich-Theater

Öffentliche Führung »Hochschule für Ge-

staltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968«

15:00, HfG-Archiv Ulm

Der Henker ist in der Stadt!

15:00, Metzgermuseum Ulm

Europäischer Tag der jüdischen Kultur

15:00, Weinhof

Kunst in der Caponniere: Ausstellung der
Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm

16:00, Caponniere 4

Tanz-Café

17:00, Spielburg Café

Gruselführung 2017

18:00, Treffpunkt: In der Höll

Pig Ass & the Hoodlumps

19:00, Stadtgartenrondell, Biberach

MONTAG

04

Schulfachmarkt

9:30, Glacis-Galerie

Vom Vlies zum farbigen Gewebe

13:00, Federseemuseum Bad Buchau

Herbstfest des Musikverein Harmonie

Schnüpfingen

18:00, Schnüpflinger Festplatz

Tanz mal wieder

19:00, Barfußler Biergarten Glacis

Fuckin' Monday: Verschollen im HK!

21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG

05

Vom Vlies zum farbigen Gewebe

13:00, Federseemuseum Bad Buchau

Lesung mit Christine Langer

18:00, Caponniere 4

Die erste Seite

19:00, Kulturbuchhandlung Jastram

Jazz im Biergarten

19:00, Barfußler Biergarten Glacis

Autorenlesung mit Helmut Gotschy: »Die

Tote in der Blau«

19:00, Stadtbücherei Neu-Ulm

Hanuman Chalisa Singen

19:30, Ashram Brindavon

Leider geil

21:00, Don't Tell Mama

ANZEIGE



WIR BRAUEN MIT DEN ROHSTOFFEN: Hopfen, Malz,
Hefe und Wasser. Unser 5. ROHSTOFF ist der MENSCH,
unsere Mitarbeiter. Und schließlich der 6. ROHSTOFF:

ZEIT – viel ZEIT.

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN

MITTWOCH 06

Kunstschmaus – Mittagsführung mit Imbiss
12:00, Museum der Brotkultur
Vom Vlies zum farbigen Gewebe
13:00, Federseemuseum Bad Buchau
Öffentliche Führung »Wer hat Angst vor... Willi Baumeister?«, 15:30, Ulmer Museum
Yoga, 17:30, Lamovida
Reisefilmreihe, 18:00, Mephisto Ulm
Gewaltfreiheit in der Politik?
20:00, Ulmer Volkshochschule
Echte Kerle Preview: Barry Seal – Only in America, 20:00, Dietrich-Theater
Meisterwerke der Wiener Klassik
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Erzählabend, 20:30, Rosengarten

DONNERSTAG 07

4. Ferien-Leseclub-Treffen für Mitglieder
11:00, Kinderbibliothek Ulm
Vom Vlies zum farbigen Gewebe
13:00, Federseemuseum Bad Buchau
Vernissage Tabea Henne: Monkey – Welcome ro the Jungle
18:00, Salon Moto, Neu-Ulm
Artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Öffentliche Führung »Frühwerk-Spätwerk. Wo ist da der Unterschied?«, 18:30, Ulmer Museum & Kunsthalle Weishaupt
Literatur unter Bäumen: Grenzgänge
19:30, Kollmannspark
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Friedensstrategien gegen Kriegslogik, Impulse aus dem Buch »Anleitung gegen den Krieg«, 20:00, Ulmer Volkshochschule
Erl's Pubquiz, 20:30, Fiddlers Green Pub

FREITAG 08

Vom Vlies zum farbigen Gewebe
13:00, Federseemuseum Bad Buchau
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Ausstellung der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm, 16:00, Caponniere 4
Artjamming – freies malen
17:00, Nelson-Barracks
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Tabula Rasa Orchestra, 20:00, Club Action
Salsa Nacht, 21:00, Glacis-Galerie
Jesus George
21:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen
Midnight Movie, 23:00, Dietrich-Theater

SAMSTAG 09

Yoga im Park, 10:00, Dianawiese zwischen Liederkrantz und Teutonia, Friedrichsau Ulm
Findet den Piratenschatz
10:30, Barfußler Biergarten Glacis
Kirtansingen, 10:30, Ashram Brindavon
Stadt-Land-Spielt, 11:00, Stadtbibliothek Ulm
Verkehrsgeschichte Ulms vom alten Rom bis heute
14:30, Tourist-Information, Stadthaus
Ausstellung der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm, 16:00, Caponniere 4
Nirvan Divas Fest
17:00, Ashram Brindavon
Friedensfest
18:00, Ulmer Volkshochschule
10. Langenauer Kultur Nacht
20:00, Langenau
Franziska Wanninger AHOIbe
20:00, Kulturstadel Hüttisheim

ANZEIGEN

Stadt Langenau
kulturamt@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pfleghof-langenau.de

Kultur im Pflughof

Freitag, 15. September
Omer Klein Trio
»Sleepwalkers« / Jazz

Freitag, 22. September
Novecento
Die Legende vom Ozeanpianisten
Musikalische Lesung

Freitag, 29. September
Georg Clementi
»Zeitlieder«

Poetry Slam, 20:00, Roxy Ulm

Irish Folk Session
21:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen
Schüttel dein Speck #39
22:30, Roxy Ulm
Ritmo Latino Party
22:30, QMUH Burgergrill Steakhouse Bar

SONNTAG 10

Segway-Touren 2017
9:30, Parkplatz gegenüber Hotel Lago
Traditionelles Schlachtfest mit Tierschau
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Tag des offenen Denkmals
10:00, Federseemuseum Bad Buchau
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
10:30, Ashram Brindavon

Ulmer Paradekonzerte 2017: »Volles Rohr

Böhmisch«
11:00, Marktplatz Ulm
Reisefilmreihe
11:00, Dietrich-Theater
Brotkulturfest
11:00, Museum der Brotkultur

Tag des offenen Denkmals
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
250-Jahr-Jubiläum Kanzleigebäude Oberdischingen
11:00, Oberdischingen

Tag des Offenen Denkmals
12:00, KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
5. Ulmer Friedenskonzert – Wie klingt der Frieden?
12:00, Unterer Auee, Friedrichsau

Jazz um 12 – Jazz-Matinee
12:00, Caponniere 4
Archäologie & Natur
14:30, Federseemuseum Bad Buchau

Glaubensfragen
15:00, Kloster Wiblingen
Schnupperpaddeln auf der Donau für Kanu Einsteiger
15:00, Gänsweise an der Donau

Öffentliche Familienführung »Trompetenwunderbaum«
15:00, Ulmer Museum
Sonntagsführung »Lebensraum Erde«
15:00, Museum der Brotkultur

Ausstellung der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
16:00, Caponniere 4
Marketa & Band
19:00, Stadtgartenrandell, Biberach

Zwischen Zufall und Ordnung

03. September bis 29. Oktober 2017



Claudia Tebben



Norbert Klaus

STÄDTISCHE GALERIE EHINGEN
MODERNE KUNST & SAMMLUNG DORIS NOTH

Tränkberg 9, 89584 Ehingen
Telefon 07391-503 500, galerie@ehingen.de
www.galerie-ehingen.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch, Samstag und Sonntag
14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

MONTAG 11

Fuckin' Monday: Verschollen im HK!
21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG 12

Was ist Frieden?
18:00, Falkenkeller im Oberen Donauturm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Science Slam
20:00, Roxy Ulm
Toastmasters Danube Sparrows Club Meeting
20:00, Haus der Begegnung
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
21:00, Lamovida
Kostenloser Salsa, Bachata und Kizomba Schnupperkurs
21:00, Lamovida
Leider geil
21:00, Don't Tell Mama

MITTWOCH 13

Yoga
17:30, Lamovida
Reisefilmreihe
18:00, Mephisto Ulm
Schildwirtschaften in Ulm 2017
18:00, Treffpunkt: Schwarze Henne
Männerakademie – Informationsveranstaltung
18:00, Ulmer Volkshochschule
Quo vadis EU?
19:00, Roxy Ulm
Das alternative Handelsmandat – ein Beitrag zu einer friedlicheren Welt?
19:00, Café d'Art
Gebärdensprache und ihre Entwicklung, Geschichte und Gehörlosenkultur
19:30, Friedrich-List-Schule

DONNERSTAG 14

Frieden fängt im Kleinen an
18:00, Hirschstraße
Öffentliche Führung »Walt Disney – Fantasien werden niemals alt«
18:30, Ulmer Museum
Artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Reggaeton, 18:45, Lamovida
Science-Slam
19:30, Hotel Ulmer Stuben
Südwest Impuls – Vorsprung durch Wissen
19:30, Stadthaus Ulm
Worte von Sri Durgamayi Ma
19:30, Ashram Brindavon
3/4 Takt rappt mit 4/4 Takt
19:30, Ulmer Volkshochschule
Per la Vita
19:30, Ulmer Volkshochschule
Kurt Krömer, 20:00, Roxy Ulm
PubHeimer: Liffey Looms
20:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen

FREITAG 15

Seminar: Moscht musch mega!
14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
15:00, Musikschule Neu-Ulm
Kirchen-Räume in Ulm und ihre Botschaften
15:00, Tourist-Information, Stadthaus
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Ausstellung der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
16:00, Caponniere 4
Artjamming – freies malen
16:30, Nelson-Barracks
Ulmer Turmgeschichten 2017 – Wenn der Metzgerurm erzählen könnte...
17:00, Syrlin-Brunnen (Fischkasten) am Rathaus
Eröffnung der Ausstellung »Mit Religion kann man nicht malen. Adolf Hölzel in Ulm«
19:00, Ulmer Museum
G'scheitholt – Konzert
20:00, Kulturstadel Hüttisheim
Matthias Brodowy, 20:00, Roxy Ulm
TBC – Totales Bamberger Cabaret
20:00, Roxy Ulm

Unbeschreiblich weiblich

20:00, Theater Neu-Ulm
Omer Klein Trio
20:00, Pflughof Langenau
Schüttel Dein Speck
22:00, Kulturhalle Abdera, Biberach
Midnight Movie
23:00, Dietrich-Theater

SAMSTAG 16

17. Kulturnacht Ulm/Neu-Ulm 2017
Ulm und Neu-Ulm
Aktionstag Ohne Auto-mobil
9:00, Agenda-Büro der Stadt Ulm
19. Roggenburger Öko-Markt
10:00, Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur
Europäisches Speerschleuder- & Bogenturnier
10:00, Federseemuseum Bad Buchau
1. Ulmer Green Parking Day
10:00, Ulmer Innenstadt
Findet den Piratenschatz
10:30, Barfußler Biergarten Glacis
Ulm und seine »Käppsalä«
14:00, Denkmal Geburtshaus von Albert Einstein
Wasserkraft an der Blau – gestern und heute
14:00, Radhaus am Rathaus
Gewandhaus, Kaufhaus, Gerichtshaus – und endlich Rathaus!
14:00, Syrlin-Brunnen (Fischkasten) am Rathaus
»Das Gewicht der Wahrheit«
15:00, KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Druckreif! kontikis Druckwerkstatt
15:00, Ulmer Volkshochschule
Spontanello
15:00, Ulmer Volkshochschule
Wie entstehen Illustrationen für ein Kinderbuch?
15:00, Ulmer Volkshochschule
Kasperle bei der Kulturnacht
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Ulmer Filmgeschichten von und mit Günter Merkle
16:00, Ulmer Volkshochschule
Magic Literoom
16:00, Ulmer Volkshochschule
Teatro International – »Familie ist ...?«
16:00, Bürgerhaus Mitte

Kizomba Intensiv Einsteigerkurs

16:00, Lamovida
Kultur in der Donaubastion
18:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Friedenskultur in Musik und Radio
19:00, Radio freeFM
Liffey Looms
19:30, Stadtbücherei Neu-Ulm
Naked
20:00, Donaubüro
Unbeschreiblich weiblich
20:00, Theater Neu-Ulm
John Garner & Support
21:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen
Chilli Con Karma
20:30, Ulmer Volkshochschule
IONDt and Friends
23:00, Ulmer Volkshochschule

SONNTAG 17

Bücherflohmarkt der Tibet Initiative
9:00, Rathaus Pfaffenhofen
Einstein – Marathon 2017
9:00, Friedrichsau
Europäisches Speerschleuder- & Bogenturnier
10:00, Federseemuseum Bad Buchau
Reisefilmreihe
11:00, Dietrich-Theater
Exhibition on Screen: Rembrandt
11:00, Mephisto Ulm
Kultur im Tanzhaus: Gschwätzt ond gsonga
14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Der gestiefelte Kater
15:00, Grundschule Roggenburg
Öffentliche Führung »Spätgotische Kunst im Museum Ulm«
15:00, Ulmer Museum
Kirchberger-Fugger- Habsburger
15:30, Kloster Wiblingen
Preview: Victoria & Abdul
17:00, Dietrich-Theater
Cara: Yet We Sing
19:00, Zehntstadel Leipheim

ANZEIGE

kultur-in-neu-ulm.de

KULTURNACHT

Ulm / Neu-Ulm

16 | 09 | 17

1 Nacht | 10 € | 103 Orte
500 Akteure

8 € ermäßigt nur am 16.09. an allen Veranstaltungskassen und an der zentralen Kasse am Münsterplatz

17. September
Kostenlos Bus und Bahn fahren im DING-Gebiet
www.ding.eu

MONTAG 18

»35 Tage Kuban«
9:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Open Stage
20:00, Roxy Ulm
Fuckin' Monday: Verschollen im HK!
21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG 19

Kunst-Brunch in der Ausstellung »Erwarten Sie Wunder!«
9:00, Ulmer Museum
Kindertheater Knuth: Pumuckl zieht das große Los
15:00, Stadtbücherei Neu-Ulm
Die Welt eines Tatoranalytikers
19:30, Haus der Begegnung
Leider geil
21:00, Don't Tell Mama
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
21:00, Lamovida

MITTWOCH 20

Preview: Amelie rennt
15:00, Dietrich-Theater
Schnuffi auf Safari
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Yoga
17:30, Lamovida
Reisefilmreihe
18:00, Mephisto Ulm
Royal Opera House 17/18
20:15, Dietrich-Theater

DONNERSTAG 21

Der Zukunftsplan mit Bus und Bahn
14:00, Stadthaus Ulm
Café International
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Schnuffi auf Safari
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Dialogische Abendführung »Lebensraum Erde«
17:00, Museum der Brotkultur
Exhibition on Screen: Rembrandt
18:00, Mephisto Ulm

Öffentliche Führung »Mit Religion kann man nicht malen. Adolf Hölzel in Ulm«
18:30, Ulmer Museum
Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968«
18:30, HfG-Archiv Ulm
Artjamming - freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Reggaeton
18:45, Lamovida
Die Donau. Eine Reise gegen den Strom
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Gewaltfrei gegen Hitler
19:00, Ulmer Volkshochschule
Meditation
19:30, Ashram Brindavan
Konzert Chalanes del Amor
19:30, Ulmer Volkshochschule
Michael Fitz
20:00, Klostergasthof Roggenburg
Paul Lawall & The Dukes of Rhythm
20:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen
Shawn Jones & Band
20:30, Begegnungsstätte Charivari

FREITAG 22

Wiblinger Bachtage 2017
9:30+11:00+20:00, Martin-Luther-Kirche
Schnuffi auf Safari
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
15:00, Musikschule Neu-Ulm
Gewaltfreie Kommunikation und Gewaltfreie Aktion
15:00, Ulmer Volkshochschule
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Bäume und Geschichten der Friedrichsau
17:00, Haltestelle Donauhalle, Linie 1
13. Neu-Ulmer Nachtflomarkt
18:00, Quartiersmanagement Innenstadt Ost
Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg
18:30, Ulmer Volkshochschule
Sommerfest des Förderverein Roxy Ulm e.V.
19:00, Roxy
Weinzirkel - Weinprobe mit Winzer
19:00, Fräulein Lecker
Segne's Gott, Ihr Leutbetrüger
19:30, Tourist-Information, Stadthaus

Unbeschreiblich weiblich
20:00, Theater Neu-Ulm
Luther und Träume
20:00, Ulmer Volkshochschule
Heimspiel
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Novocento
20:00, Pfleghof Langenau
Rock gegen Rechts
20:00, Kulturhalle Abdera, Biberach
Historisches Bierfest: Fassanstich, traditioneller Einzugs der Vereine, Musik »Hautnah«
20:00, Zwiefalten, Bierzelt
Midnight Movie
23:00, Dietrich-Theater

SAMSTAG 23

Blausteiner Herbst
9:00, Blaustein
Artjamming - freies malen
9:30, Nelson-Barracks
Fashion Flohmarkt
11:00, Bürgerhaus Senden
Fremd ist der Fremde nur in der Fremde
13:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Historisches Bierfest: Tanztee mit dem Sterntaler Duo
14:00, Zwiefalten, Bierzelt
Luther in Ulm - auf den Spuren des Reformators und der Reformation
15:00, Tourist-Information, Stadthaus
Schnuffi auf Safari
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Stadtkrimi:
»Der Mord an Jürgen Pöschelsky«
16:00, Tourist-Information, Stadthaus
Historisches Bierfest: Ois Easy, Bierfestband
19:40, Zwiefalten, Bierzelt
Konzert Esther Bejarano mit Microphone Mafia
19:30, Stadthaus Ulm
Marc Marshall
19:30, Kornhaus
Fidelio
19:30, Stadthalle Biberach
Unbeschreiblich weiblich
20:00, Theater Neu-Ulm
Jamaram
20:00, Roxy Ulm
Wiblinger Bachtage 2017
20:00, Schloss Erbach
Ü30 Party
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
50 Jahre Spielmannszug Freiwillige Feuerwehr Laupheim
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
It's Time to Rock
20:00, Kulturhalle Abdera, Biberach
Residence NonAme
21:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen

SONNTAG 24

Kinder Werkstatt »Aus Holz gemacht«
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Körnbach
Ulmer Paradekonzerte: Wolfertschwendener Musikanten
11:00, Marktplatz Ulm
Reisefilmreihe
11:00, Dietrich-Theater
Wiblinger Bachtage 2017
11:00, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen
Historisches Bierfest: Frühschoppen
11:00, Zwiefalten, Bierzelt
Historischer Brauhandwerksmarkt
11:00, Zwiefalten
Blausteiner Herbst
12:00, Blaustein
Hoch und Heilig - Kult in der Bronzezeit
12:00, Federseemuseum Bad Buchau
Interaktive Familienführung »Im Farbrausch«
14:00, Kunsthalle Weishaupt
Flucht vor der Reformation
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Schnuffi auf Safari
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Ready, Steady, Go - Auftaktveranstaltung der neuen Spielsaison JUB
15:00, Altes Theater
Unbeschreiblich weiblich
18:00, Theater Neu-Ulm
Salsa und Bachata Einstiegerskurs
18:00, Lamovida
Karl-Heinz Helmschrot
19:00, Zehntstadel Leipzig
Historisches Bierfest: Prämierung des Zwiefalter Bierkönigs
19:00, Zwiefalten, Bierzelt
Duo Gwilym Simcock - Yuri Golubev
20:00, Stadthaus Ulm

MONTAG 25

Historisches Bierfest: Kinder- und Seniorennachmittag
15:00, Zwiefalten
Historisches Bierfest: Handwerkerabend & Festausklang mit dem Bodensee-Quintett
17:00, Zwiefalten, Bierzelt
Spielzeitpräsentation - Lehrertag
19:00, Altes Theater
Irish Folk Session
20:00, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen
Fuckin' Monday: Verschollen im HK!
21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG 26

»Bodenschätze« in der Stadtbibliothek
10:00, Museum der Brotkultur
Café Plus - Seniorentreff
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Buchstabensalat
15:00, Stadtbücherei Neu-Ulm
Einmischung erwünscht
19:00, Ulmer Volkshochschule
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavan
Wortschatzübungen #5: Frieden ist...
20:00, Stadtbibliothek Ulm
Toastmasters Danube Sparrows Club Meeting
20:00, Haus der Begegnung
Wiblinger Bachtage 2017
20:00, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen
Leider geil
21:00, Don't Tell Mama
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
21:00, Lamovida
Via Con Me
21:00, Ulmer Volkshochschule

MITTWOCH 27

LeFreque-Testtag bei Reisser Musik
9:30, Reisser Musik
Wiblinger Bachtage 2017
10:00+20:00, Stadthaus Ulm
Malala
10:30, Altes Theater
Bautechnik und Handwerkskunst - wie baute man die Bundesfestung? Von Schanzen, Steinmetzen und Mauern um 1850
11:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXXII Werkseingang
Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Yoga
17:30, Lamovida
Reisefilmreihe
18:00, Mephisto Ulm
Fünf Jahre europäische Geschichte: Gefangene im Wurzbacher Schloss 1940-1945
19:00, Ulmer Volkshochschule
Fidelio
19:30, Stadthalle Biberach
Preview: Kingsman - The Golden Circle
19:45, Dietrich-Theater

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen
eintragen



ANZEIGEN

ANZEIGE

SHARING GETS YOU FURTHER
#MOBILITYWEEK

Im Rahmen der EUROPEAN MOBILITY WEEK

Aktionstag Ohne Auto – mobil
16. September
Bus & Bahn kostenlos*
KULTUR NACHT
16 | 09 | 17
Mit vielfältigem Info- und Freizeitprogramm in der ganzen Region!
* im ganzen DING-Gebiet (Ulm, Kreise Alb-Donau, Biberach und Neu-Ulm)
DING
Einfach besser fahren
www.ding.eu

AKTIV BLEIBEN
Mit deiner Hilfe in die Zukunft
Mach mit!
orangecampus.one
#butterbeidiefische

A promotional graphic for DONAU 3 FM NEWS, featuring three event posters. The top section has a red background with the text "DONAU 3 FM NEWS" in white. Below this, three posters are displayed on a dark background with red diagonal stripes. The left poster is orange and black, titled "BEST OF Ü30 PARTY" with the date "Sa. 23.09." and location "Congress Centrum Ulm". The middle poster is black and white, titled "WILEY THE 90'S" with the date "FR. 22.09.17" and location "WILEY CLUB". The right poster is white and red, titled "Forever Young DISCO FOX PARTY" with the date "SA, 16.09." and location "Oldtimerfabrik Classic Neu-Ulm ab 20 Uhr". Each poster features the DONAU 3 FM logo.



Forever Young

DISCO FOX PARTY

DONNERSTAG		28
Malala		
10:30, Altes Theater		
Kasperle auf Drachenjagd		
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater		
Café International		
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg		
Ulm Feeling 2017 – Stadtführung aus einem besonderen Blickwinkel		
16:00, Tourist-Information, Stadthaus		
Artjamming – freies malen		
18:30, Nelson-Barracks		
Reggaeton		
18:45, Lamovida		
Projekt A – Eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa		
19:00, Obscura Kino (im Roxy)		
Spielraum – You'll never talk alone		
19:00, Ulmer Volkshochschule		
»Eine Erscheinung wie Mozart bleibt immer ein Wunder«		
19:30, Haus der Begegnung		
Meditation		
19:30, Ashram Brindavon		
Wiblinger Bachtage 2017		
20:00, St. Franziskus am Tannenplatz		
Ich will keine Schokolade		
20:00, Theater Neu-Ulm		
Caveman		
20:00, Roxy Ulm		
Spielraum – Von Delhi an die Donau		
20:00, Ulmer Volkshochschule		
Film Tomorrow« – Die Welt ist voller Lösungen«		
20:00, Ulmer Volkshochschule		
Erl's Pub Quiz		
20:30, Fiddlers Green Pub, Pfaffenhofen		

ANZEIGEN

The poster features a black background with a woman singing into a microphone. Logos for Volksbank Ulm-Biberach eG and LIQUI MOLY are in the top left. The band name 'ARIANE MÜLLER BAND' is prominently displayed, along with featured artists 'FEAT. HENRIK WAGER & JULIA GÁMEZ MARTÍN'. The date '15.9.17' is written in large white numbers, followed by the time 'FREITAG, EINLASS 19:00 UHR'. The venue 'IM "ULMER ZELT" AUF DEM SPORTPARK SC LEHR' is listed below. At the bottom, there's a small line about ticket prices and a website link.

Volksbank
Ulm-Biberach eG

LIQUI
MOLY

Greatest Hits

ARIANE MÜLLER BAND

FEAT. HENRIK WAGER & JULIA GÁMEZ MARTÍN

FREITAG, EINLASS 19:00 UHR

15.9.17

IM "ULMER ZELT" AUF DEM
SPORTPARK SC LEHR

Kartenpreise ab 10,- €
www.sportpark-lehr.de

VPV
bechtle
VÖLK
Siedler's Archivmarkt
X-NETZGEM

The advertisement shows a large, dark, textured mineral specimen mounted on a black stand. The text is overlaid on the right side of the image.

MINERALIENTAG

ULM / NEU-ULM

Mineralien, Edelsteine, Schmuck, Fossilien
Sonderschau, Kinderprogramm

17. SEPTEMBER
10 bis 17 Uhr

SEEHALLE
Neu-Ulm / Pfuhl

56 SpaZz 09 // 2017



DONAU 3 FM

**SCHEINE
FÜR
VEREINE**

**ÜBER 50.000 €
FÜR SCHWABEN**

Registrieren & kassieren:
www.donau3fm.de

**DEIN
VEREIN
BRAUCHT
KOHLE?**

Eine Aktion von DONAU 3 FM in Zusammenarbeit mit
der Kreissparkasse Biberach, der Sparkasse Ulm und der
Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen.

Eine Aktion von DONAU 3 FM in Zusammenarbeit mit
der Kreissparkasse Biberach, der Sparkasse Ulm und der
Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen.

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Salon Moto, Neu-Ulm
08.09.2017 – 29.09.2017
Ausstellung Tabea Henne: »Monkey – Welcome to the Jungle«
Ulmer Museum
bis 15.10.2017
Erwarten Sie Wunder! Das Museum als Kuriositätenkabinett und Wunderkammer
bis 17.09.2017
Walt Disney – Fantasien werden niemals alt
16.09.2017 – 07.01.2018
Ausstellung »Mit Religion kann man nicht malen. Adolf Hölzel in Ulm«
Stadthaus
bis 17.09.2017
Herlinde Koelbl – Mein Blick, Werke 1980–2016
bis 10.09.2017
mit beDACHt, Fotografie von Martina Dach
Kunsthalle Weishaupt
September 2017
Best of 10 Jahre
Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 07.01.2018
Flucht vor der Reformation
bis 19.11.2017
Museum machen – eine Ausstellung über das Ausstellen
September 2017
Dauerausstellung: »Deutsche Spuren in Südosteuropa«

Museum der Brotkultur
bis 29.10.2017
Lebensraum Erde
Galerie Tobias Schrade
bis 02.09.2017
»nAKT« – Bilder, Skulpturen, Objekte
09.09.2017 – 07.10.2017
Thomas Putze – Skulpturen und Zeichnungen
Haus der Stadtgeschichte/
Stadtarchiv Ulm
September 2017
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus
bis 31.10.2017
»Vielstimmigkeit – Das Reformationsjahrhundert in Ulm 1517–1617«
Ulmer Volkshochschule EinsteinHaus
September 2017
»wir wollten das andere«
Ulmer Jugendliche im NS
September 2017
Albert Einstein – »Fotos aus seinem Leben«
September 2017
»Einmischung erwünscht« – Ausstellung zur Geschichte der vh
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
September 2017
Dauerausstellung: »Die Würde des Menschen ist unantastbar«
Kunstverein Ulm
bis 17.09.2017
Julian Schnabel: »Palimpsest«
BKK Künstlerhaus Ulm
17.09.2017 – 08.10.2017
Lisa Miller – Multimediainstallation »there is no alternative«

Künstlergilde Ulm
17.09.2017 – 01.10.2017
Themenausstellung: Ich sehe mich, also bin ich
Caponnire 4, Neu-Ulm
September 2017
Ausstellung der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
Galerie im Science Park
bis 11.10.2017
Eva Recordon – Synergien
Galerie Ärztliche Kunst
bis 20.10.2017
Dr. Iris Meischner: Farbwege – Farbwelten, Aquarell-, Acryl- und Mischtechnik
Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
September 2017
Dauerausstellung »Nebeneinander, Miteinander, Gegeneinander«
Galerie Schrade Schloß Mochental
bis 08.10.2017
Josef Lang – Skulpturen
Museum für bildende Kunst, Nersingen – Oberfahlheim
ab 13.09.2017
Lydia Supritz/
Franziska und Peter Degendorfer
The Walther Collection
bis 19.11.2017
Recent Histories – Zeitgenössische afrikanische Fotografie und Videokunst
Museum Villa Rot
bis 08.10.2017
Die Sprachen des Textilen + Anca Munteanu Rimnic

MESSEN/MÄRKTE/AKTION

Reitanlage Oberelchingen
02.09.2017 – 03.09.2017
Oberelchinger Reitturnier – Dressur & Springen
Meinloh Forum, Söflingen
01.09.2017 – 03.09.2017
Taste – Streetfood Festival
Schnürpfleger Festplatz
01.09.2017 – 04.09.2017
Herbstfest Schnürpflegen
Petrusplatz Neu-Ulm
02.09.2017 – 03.09.2017
Neu-Ulmer Töpfermarkt
Zwiefalten
22.09.2017 – 25.09.2017
Historisches Bierfest

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen
eintragen

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
| **Stadtbücherei Neu-Ulm**, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e. V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
| **Künstlergilde Ulm**, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de
| **Galerie Tobias Schrade**, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
| **Galerie Sebastianskapelle**, Hahnengasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
| **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
| **Künstlerhaus Ulm**, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 6020138, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 9699386, www.kinder-theaterwerkstatt.de
| **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
| **1. Ulmer Kasperletheater**, Büchse ngasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
| **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
| **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-café.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **Kunst-Werke. V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleg-hofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghof-langenau.de | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipzig**, Schlosshof 2, Leipzig, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipzig.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzok-ulm.de | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum. Kindermuseum. Erlebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731

69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzok-ulm.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einstein-Haus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal**, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com

Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de

Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theateri Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Köhl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de
| **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE

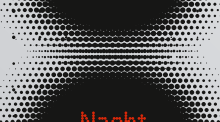
Traffiti-SWU-Kundencenter/
Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)



zu Gast bei
Jonas Knorr
Heimspiel
22.09.2017



U50
Silberrücken im Nebel
Uli Böttcher
30.09.2017



Nacht der Poeten
06.10.2017



Scotch & Soda
14.10.2017



Irish Americana Folk
The Henry Girls
19.10.2017

Tickets auch im ROXY,
traffiti Service Center Ulm,
Illertisser Zeitung,
Neu-Ulmer Zeitung
und unter www.reservix.de

**KULTURHAUS
SCHLOSS
GROßLAUPHEIM**



FON
07392.
9680016

www.kulturhaus-laupheim.de

ANZEIGE





Büroservice Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

AKTFOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de



dmg
FOTOGRAFIE

AKTUELLE TOP-JOBS

JOBS-ULM.DE

Wilken GmbH

- Personalleiter (m/w)

Burgmaier Technologies GmbH + Co KG

- Projektleiter (m/w)

Rentschler Biotechnologie GmbH

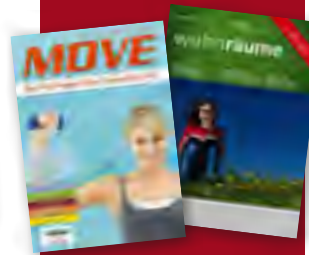
- Mitarbeiter pharmazeutische Produktion (m/w)

MAKA Systems GmbH

- Servicetechniker (m/w) Fachrichtung Elektronik

JETZT BEWERBEN UNTER **WWW.JOBS-ULM.DE**

Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

LIMITED WHISKY INVESTMENT

Verkauf ausgewählter Whiskys und Rums
Genuss-, Portfolio- und
Wertanlageberatung

www.limited-whisky.de

FÜRSTLICH. ABER NOCH LANG KEINE ERLEICHTERUNG.



Wir kümmern uns
um Ihr Projekt.
Mit Mehrwert.

Vorstufe, Druck, Lettershop,
Adressmanagement, Versand,
Lagerlogistik, Specials

c.maurer
GUTER KUNST DRUCK

C. Maurer GmbH & Co. KG
Schubartstraße 21
73312 Geislingen an der Steige
www.maurer-online.de

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG

Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie
sicher und schnell zum
bestmöglichen Marktpreis.



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

ORANGE CATERING

Lecker, zuverlässig,
kreativ und individuell.

Weihnachtsfeiern, Betriebsfeiern, Geburtstage,
Hochzeitsfeiern & vieles mehr

Mit unserem Service-Personal wird Ihre
Veranstaltung zu einem entspannten Erlebnis.



Informationen und individuelle Beratung: Tel. 0731/ 378 46 57 -24 | info@orange-catering.de

SpaZz DES MONATS

Jazz für Ulm

Der **Verein zur Förderung des New Orleans Jazz e. V.** Ulm/Neu-Ulm feiert sein 40-jähriges Bestehen – wir sprachen mit dem 1. Vorsitzenden **Hartmut Cohrs** über den Verein und diese ursprüngliche Form des Jazz

Philanthropin // Sarah Klingel

Hartmut Cohrs, 77 Jahre, Vater zweier Kinder, ist auf Sankt Pauli geboren und viel herumgekommen in Deutschland und der Welt: durch den Beruf als Offizier bei der Bundeswehr und später durch seine diplomatische Tätigkeit in drei Missionen (EU, UNO und OSZE). Nach Ulm kam er durch seine Stellung in Dillingen und in der Wilhelmsburg-Kaserne.

Musik war schon immer sein Steckpferd, er spielt Akkordeon und Gitarre, verschrieb sich aber schon früh dem Kontrabass und dem New Orleans Jazz.

New Orleans Jazz ist der ursprüngliche, der klassische Jazz; er entwickelte sich Ende des 19. Jahrhunderts. Die schwarzen Sklaven haben in New Orleans »gearbeitet« und in ihrer Freizeit begonnen, ihre trostlose Lage durch Musik erträglicher zu gestalten. Meist in der klassischen Besetzung: Trompete, Posaune, Klarinette und in der Backline mit Sousaphon/Kontrabass, Schlagzeug und Banjo/Gitarre. Das Piano kam später dazu. Nach dem 2. Weltkrieg schwappte der New Orleans Jazz/



Dixieland nach Europa über und schrieb als Revival-Jazz beispiellos Geschichte. Es war die Musik der Nachkriegsgeneration und ist es bis heute geblieben. Die Musik wurde zu Unrecht als wenig »intellektuell« bezeichnet. »Das ist Quatsch! Alle Stilarten des Jazz entwickelten sich aus dem ursprünglichen, klassischen Jazz, wie er in New Orleans gespielt wurde«, so Cohrs. Seit 1977 fördert der Verein, von den Mitgliedern der legendären Salmagundi Jazzband gegründet, die Ulmer und Neu-Ulmer Oldtime-Jazzszene und belebt sie erfolgreich. »Jährlich veranstalten wir zehn Konzerte im Raum Ulm und finanzieren sie durch Mitgliedsbeiträge, Eintrittsgelder und Spenden. Es gelingt uns immer, renommierte, nationale und internationale Jazzformationen zu verpflichten. Das ist nicht einfach und auch kostenaufwendig, aber wir stellen uns dieser Herausforderung zur Zufriedenheit unserer Klientel sehr gern«, freut sich Cohrs. Er liebt seine Aufgabe, das hört man aus seinen Worten heraus: »Ich habe die Befürchtung, dass ich nur sehr schwer einen Nachfolger finden werde, der sich gleichzeitig mit der Computerei und der Musikszene auskennt. Der Job ist wirklich kein Hexenwerk und er macht auf jeden Fall riesigen Spaß!«

Interview

An welchem Ort in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Zu Hause bei meiner Familie, im Schlössle in Offenhäusern und aufgrund meiner sportlichen Betätigung auf der Donau und im Ruderclub. Insgesamt gibt es aber in Ulm und Neu-Ulm viele schöne Plätze.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Ich habe zwei Leidenschaften: das Rudern und die Jazz-Musik!

Welches ist Ihr Lieblingsinstrument?

Der Kontrabass! Ich habe u. a. jahrelang in einer Jazz-Band in der Schweiz gespielt. Ich bin gelernter Bassist.

Waren Sie schon einmal in New Orleans?

Nein! Ich möchte noch hinfahren. Dafür bin ich aber regelmäßig in Ascona, dort ist ein Mal im Jahr ein Jazz-Festival – das ist das New Orleans der Schweiz!

INFORMATION

Jazz-in-ulm.de

Jubiläumskonzert:

18.11.2017 im Edwin-Scharff-Haus

Foto: Hans-Peter Hösel



Geschwister Well ex-Biermösl Blohn & Wellküren

26. 10. 2017 »

Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD - seit 1986



Urban Priol »Tilt! – Der Jahresrückblick 2017«

08. 12. 2017 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD - seit 1986



Joo Kraus meets Max Mutzke

19. 12. 2017 »

Roxy Ulm

gefördert durch

Städt. Kulturbüro

ulm



Erwin Pelzig alias Frank-Markus Barwasser

07. 03. 2018 »

Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm



Muttis Kinder Gewinner A-Cappella-Award Ulm

21. 03. 2018 »

Roxy Ulm

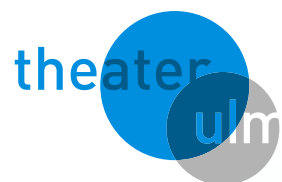


Hans Söllner Solo

22. 03. 2018 »

Roxy Ulm

ANZEIGE



www.theater.ulm.de



AUF DIE
12

SPIELZEIT 2017/2018

livekonzepte

Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets »

www.livekonzepte.de |

Hotline 0731 166-2177 |

SWU traffiti | Südwest Presse |

Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy



TABEA HENNE
VERNISSAGE
07. SEPTEMBER
18:00 UHR

MONKEY

WELCOME TO THE JUNGLE



AUSSTELLUNG 08. BIS 29. SEPTEMBER
WWW.TABEAHENNE.DE

SALON MOTO – IM STARKFELD 50, 89231 NEU-ULM

